

Bundesgesetzblatt

1277

Teil II

| | | |
|------|--|--------|
| 1957 | Ausgegeben zu Bonn am 12. September 1957 | Nr. 27 |
|------|--|--------|

| Tag | Inhalt: | Seite |
|-----------|---|-------|
| 2. 9. 57 | Gesetz über das Abkommen vom 22. Dezember 1955 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Italienischen Republik über Kriegsgräber | 1277 |
| 2. 9. 57 | Gesetz über das Protokoll vom 15. Juni 1955 zur Berichtigung des französischen Wortlauts des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens | 1285 |
| 6. 9. 57 | Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika über Filmfragen | 1284 |
| 7. 9. 57 | Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Französischen Republik über den Luftverkehr | 1299 |
| 22. 8. 57 | Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Internationalen Pflanzenschutzabkommens | 1300 |

Gesetz über das Abkommen vom 22. Dezember 1955 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Italienischen Republik über Kriegsgräber.

Vom 2. September 1957.

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Dem in Bonn am 22. Dezember 1955 unterzeichneten Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Italienischen Republik über Kriegsgräber wird zugestimmt. Das Abkommen wird nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

Dieses Gesetz gilt auch im Land Berlin, sofern das Land Berlin die Anwendung dieses Gesetzes feststellt.

Artikel 3

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem das Abkommen gemäß seines Artikels 27 Abs. 1 in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn, den 2. September 1957.

Der Bundespräsident
Theodor Heuss

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Blücher

Der Bundesminister des Auswärtigen
von Brentano

**Abkommen
zwischen der Bundesrepublik Deutschland
und der Italienischen Republik über Kriegsgräber**

**Accordo
tra la Repubblica Federale di Germania e la Repubblica
Italiana sulle tombe di guerra**

Die Bundesrepublik Deutschland einerseits
und
die Italienische Republik andererseits

La Repubblica Federale di Germania da una parte
e
la Repubblica Italiana dall'altra,

IN DEM WUNSCH, die auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ruhenden italienischen Kriegstoten und die auf dem Gebiet der Italienischen Republik ruhenden deutschen Kriegstoten auf endgültig auszubauende Friedhöfe zur letzten Ruhe zu betten, sowie

DESIDERANDO dare sepoltura permanente, in Cimiteri da sistemare definitivamente, ai Caduti in guerra italiani giacenti nel territorio della Repubblica Federale di Germania e ai Caduti in guerra tedeschi giacenti nel territorio della Repubblica Italiana,

IN DEM WUNSCH, die Pflege der Gräber der italienischen Kriegstoten auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland und der deutschen Kriegstoten auf dem Gebiet der Italienischen Republik in würdiger Weise sicherzustellen,

DESIDERANDO assicurare degnamente la tutela delle tombe dei Caduti in guerra italiani nel territorio della Repubblica Federale di Germania, e delle tombe dei Caduti in guerra tedeschi nel territorio della Repubblica Italiana,

HABEN BESCHLOSSEN, folgendes Abkommen zu schließen:

HANNO DECISO di stipulare il seguente Accordo:

**I. Die deutschen Kriegsgräber in der
Italienischen Republik**

**I. Tombe di guerra tedesche nella
Repubblica Italiana**

Artikel 1

Articolo 1

Deutsche Kriegstote im Sinne dieses Abkommens sind Angehörige der deutschen Wehrmacht oder diesen gleichgestellte Personen sowie Personen deutscher Staatsangehörigkeit, die infolge von Kriegsereignissen gestorben sind.

Ai sensi del presente Accordo vengono considerati come Caduti in guerra tedeschi i membri delle Forze Armate tedesche o le persone assimilate a questi, nonché i cittadini tedeschi deceduti in seguito a eventi bellici.

Artikel 2

Articolo 2

Die in Italien bestatteten deutschen Kriegstoten des Zweiten Weltkrieges werden in Italien auf besonderen Friedhöfen oder Ehrenstätten an noch zu vereinbarenden Orten zusammengelegt.

Le salme dei Caduti in guerra tedeschi nella Seconda guerra mondiale inumati in Italia verranno raccolte in Italia in appositi Cimiteri o Sacrali in località che saranno concordate.

Soweit es zweckmäßig und möglich ist, können an denselben Orten auch die Kriegstoten des Ersten Weltkrieges zusammengelegt werden, und in gleicher Weise können die Kriegstoten des Zweiten Weltkrieges auf den Friedhöfen oder Ehrenstätten des Ersten Weltkrieges zusammengelegt werden.

Ove sia opportuno e possibile, nelle stesse località potranno essere raccolte anche le salme dei Caduti della 1^a guerra mondiale e, parimente, le salme dei Caduti della 2^a guerra mondiale potranno essere raccolte nei Cimiteri o Sacrali della 1^a guerra mondiale.

Artikel 3

Articolo 3

Die erforderlichen Grundstücke werden im Einvernehmen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Italienischen Regierung unter Berücksich-

Il terreno occorrente verrà scelto previe intese tra il Governo della Repubblica Federale di Germania ed il Governo italiano, avuto riguardo alla necessità di non

tigung der Notwendigkeit ausgewählt, dafür keine Plätze zu verwenden, die der städtebaulichen Entwicklung dienen, von erheblichem landwirtschaftlichem Nutzen oder archäologisch, künstlerisch oder landschaftlich von besonderem Interesse sind.

Die Friedhöfe und Ehrenstätten werden nach von der Italienischen Regierung gebilligten Entwürfen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland errichtet.

Die Entscheidung darüber, ob die Anlage in Form eines Friedhofes oder einer Ehrenstätte erfolgen soll, wird von den beiden Parteien im gegenseitigen Einvernehmen getroffen.

Die zur Anlage vorgesehene Fläche soll nicht mehr als 4 qm für jeden Toten betragen.

Artikel 4

Die Exhumierung und Überführung der deutschen Kriegstoten und der Ausbau der deutschen Friedhöfe und Ehrenstätten werden von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland auf ihre Kosten im Einvernehmen mit der Italienischen Regierung so schnell wie möglich durchgeführt.

Artikel 5

Die Italienische Regierung verpflichtet sich, der Bundesrepublik Deutschland die Grundstücke, auf denen die deutschen Friedhöfe oder Ehrenstätten errichtet werden sollen, für diesen besonderen Zweck und für die gesamte Zeit, in der diese Grundstücke für diesen Zweck verwendet werden, zur freien Benutzung zu überlassen. Die Italienische Regierung gewährleistet den Schutz der Friedhöfe und Ehrenstätten und das dauernde Ruherecht für die deutschen Kriegstoten, die dort bestattet sind.

Falls es die Italienische Regierung für notwendig erachten sollte, ein Friedhofsgrundstück aus dringendem öffentlichem Interesse einer anderen Verwendung zuzuführen, wird sie ein anderes geeignetes Grundstück für den gleichen Zweck zur Verfügung stellen und die Umbettung der Toten und die gleichartige Ausgestaltung des neuen Friedhofs auf ihre Kosten übernehmen. Die Auswahl des neuen Grundstücks, die Durchführung der Umbettungen und die Ausgestaltung des neuen Friedhofs erfolgen im Einvernehmen mit der Regierung der Bundesrepublik Deutschland.

Artikel 6

Für die Betreuung jedes deutschen Friedhofs oder jeder deutschen Ehrenstätte in Italien wird ein Wärter angestellt, der von der Italienischen Regierung bezahlt wird; Ernennung, Ablösung und Bezahlung der Wärter erfolgen in beiderseitigem Einvernehmen.

Die Italienische Regierung erkennt der Regierung der Bundesrepublik Deutschland das Recht zu, auf eigene Kosten für den Unterhalt und die Erhaltung der deutschen Friedhöfe und Ehrenstätten in Italien zu sorgen und zu diesem Zweck deutsches Personal zu beschäftigen.

Artikel 7

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland kann Material (inbegriffen Marmor, ungeschliffene und geschliffene Steine), Werkzeuge (inbegriffen mechanische Vorrichtungen, wie Mähmaschinen und andere) und Kunstgegenstände, die zur Aus- und Wiedereinbettung der Toten, zum endgültigen Ausbau und Instandhaltung der deutschen Friedhöfe benötigt werden, zoll- und gebührenfrei nach Italien einführen.

occupare aree di sviluppo urbanistico o di rilevante valore agricolo, o che rivestano particolare interesse archeologico, monumentale o paesistico.

I Cimiteri ed i Sacrari saranno costruiti su progetti del Governo della Repubblica Federale di Germania approvati dal Governo italiano.

La determinazione circa la sistemazione a Cimitero od a Sacrario verrà presa di comune accordo dalle due Parti.

Per la sistemazione verrà utilizzata una superficie non superiore a 4 mq. per salma.

Articolo 4

L'esumazione e la traslazione delle salme dei Caduti in guerra tedeschi nonché la sistemazione dei Cimiteri e Sacrari tedeschi verranno effettuate dal Governo della Repubblica Federale di Germania a sue spese, previe intese con il Governo italiano e nel più breve tempo possibile.

Articolo 5

Il Governo italiano si impegna a cedere alla Repubblica Federale di Germania il libero uso delle aree di terreno sulle quali sorgeranno i Cimiteri o Sacrari tedeschi, per tale scopo specifico e per tutto il tempo in cui dette aree rimarranno adibite a tale uso. Il Governo italiano garantirà la tutela dei Cimiteri e Sacrari nonché il diritto permanente di riposo delle salme dei Caduti in guerra tedeschi ivi giacenti.

Qualora il Governo italiano ravvisasse la necessità, per urgenti motivi di interesse pubblico, di adibire un'area cimiteriale ad altro uso, metterà a disposizione un altro terreno adatto allo stesso scopo e procederà a sue spese alla traslazione delle salme e ad una analoga sistemazione del nuovo Cimitero. La scelta del nuovo terreno, l'esecuzione delle traslazioni e la sistemazione del nuovo Cimitero avverranno previe intese con il Governo della Repubblica Federale di Germania.

Articolo 6

Per la custodia di ciascun Cimitero o Sacrario tedesco in Italia verrà impiegato un guardiano remunerato dal Governo italiano; la nomina, la sostituzione e la remunerazione dei guardiani avranno luogo di comune accordo tra le Parti.

Il Governo italiano riconosce al Governo della Repubblica Federale di Germania il diritto di provvedere, a proprie spese, alla manutenzione e conservazione dei Cimiteri e Sacrari tedeschi in Italia, e di impiegare a tale fine personale tedesco.

Articolo 7

Il Governo della Repubblica Federale di Germania potrà importare in Italia, in esenzione di dogana e di altre imposte, il materiale (compresi i marmi, pietre grezze e lavorate), gli utensili (compresi gli apparecchi meccanici, quali le macchine per tagliare l'erba ed altri attrezzi) e gli oggetti d'arte, occorrenti per l'esumazione e la riinumazione delle salme, la definitiva sistemazione e la manutenzione dei Cimiteri tedeschi.

Für die Einfuhr von Bäumen, Pflanzen, Samen und Zwiebeln, die für die Pflege und Ausgestaltung der deutschen Friedhöfe verwendet werden, gewährt die Italienische Regierung entsprechende Erleichterungen. Die Pflanzenschutzbestimmungen, die solche Einfuhren regeln, sind hierbei zu beachten.

Die in diesem Artikel vorgesehenen Befreiungen werden auf Antrag der Regierung der Bundesrepublik Deutschland gewährt. Der Antrag ist auf diplomatischem Weg zu übermitteln.

Artikel 8

Die Italienische Regierung erteilt auf Antrag der Regierung der Bundesrepublik Deutschland die Ermächtigung zur Exhumierung und Überführung von deutschen Kriegstoten aus Italien nach der Bundesrepublik Deutschland; in diesem Falle sind die in beiden Ländern geltenden Rechtsvorschriften über die Leichenüberführung zu beachten.

Die Exhumierung darf nur in Gegenwart eines Beauftragten der zuständigen italienischen Behörde erfolgen, der ein Protokoll über die Exhumierung anfertigen wird.

Artikel 9

Die Italienische Regierung gewährt in der Zeit vom 1. September bis 30. Juni eines jeden Haushaltsjahres den nächsten Verwandten (Eltern, Witwen — auch wenn sie sich wiederverheiratet haben — Kinder, Geschwister) von deutschen Kriegstoten zum Besuch der Kriegsgräber in der Italienischen Republik jeweils für eine Reise im Jahr für die Hin- und Rückfahrt eine Fahrpreisermäßigung von 40% auf den italienischen Eisenbahnen (F. F. S. S.).

Die Einzelheiten über die in diesem Artikel vorgesehenen Vergünstigungen werden unmittelbar zwischen den zuständigen Eisenbahnverwaltungen vereinbart.

Die Vergünstigungen werden von dem Tag an wirksam, an dem die Veröffentlichung der entsprechenden Durchführungsbestimmungen in Italien erfolgt.

Artikel 10

Die Italienische Regierung wird dafür Sorge tragen, daß der Regierung der Bundesrepublik Deutschland alle in ihrem Besitz befindlichen Unterlagen über die deutschen Kriegstoten und Kriegsgräber in Italien übermittelt werden.

Artikel 11

Die Italienische Regierung ist damit einverstanden, daß der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. im Auftrage der Regierung der Bundesrepublik Deutschland die Durchführung der Aufgaben, die sich aus diesem Abkommen ergeben, übernimmt. Die Italienische Regierung wird dieser Organisation jede mögliche Erleichterung gewähren.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. kann zur Durchführung seiner Aufgaben Fachkräfte nach Italien entsenden und die nötigen Arbeitsräume einrichten. Die Bestellung der Vertreter und des Personals dieser Organisation, die ihre Tätigkeit in Italien ausüben, unterliegt der Zustimmung der Italienischen Regierung.

Artikel 12

Die Einzelheiten der Durchführung dieses Abkommens werden zwischen der in Artikel 11 genannten deutschen Organisation und den zuständigen italienischen Behörden unmittelbar geregelt.

Il Governo italiano accorderà analoghe facilitazioni per la importazione di alberi, piante, semi e bulbi destinati alla cura ed all'abbellimento dei Cimiteri tedeschi. In tale caso dovranno essere osservate le disposizioni fito-sanitarie che regolano siffatte importazioni.

Le esenzioni previste in questo articolo verranno accordate su richiesta del Governo della Repubblica Federale di Germania, inoltrata per le vie diplomatiche.

Articolo 8

Il Governo italiano accorderà, su richiesta del Governo della Repubblica Federale di Germania, l'esumazione e la traslazione di salme di Caduti in guerra tedeschi dall'Italia nella Repubblica Federale di Germania; dovranno in questo caso essere osservate le disposizioni di legge vigenti in entrambi i Paesi in materia di traslazione di salme.

L'esumazione potrà essere effettuata soltanto in presenza di un incaricato della competente Autorità italiana, che redigerà un processo verbale relativo all'esumazione.

Articolo 9

Il Governo italiano concederà, nel periodo dal 1° settembre al 30 giugno di ogni esercizio, la riduzione del 40% sulle tariffe delle ferrovie italiane (FF.SS.) per un viaggio all'anno e sul percorso di andata e ritorno, ai parenti prossimi (genitori, vedove — anche se rimarrate — figli, fratelli e sorelle) di Caduti in guerra tedeschi che si rechino a visitare le tombe di guerra nella Repubblica Italiana.

Le modalità di applicazione delle facilitazioni previste nel presente articolo saranno concordate direttamente tra le amministrazioni ferroviarie competenti.

Le facilitazioni stesse avranno esecuzione a partire dalla data di pubblicazione in Italia delle norme relative a dette modalità di applicazione.

Articolo 10

Il Governo italiano provvederà a consegnare al Governo della Repubblica Federale di Germania tutti i documenti in suo possesso relativi ai Caduti tedeschi ed alle Tombe di guerra tedesche in Italia.

Articolo 11

Il Governo italiano acconsente a che il Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. assuma, per incarico del Governo della Repubblica Federale di Germania, l'espletamento dei compiti derivanti dal presente Accordo. Il Governo italiano accorderà al predetto Ente ogni possibile facilitazione.

Per l'espletamento dei suoi compiti, il Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. potrà inviare in Italia personale specializzato ed installare i locali necessari per la sua attività. La nomina dei rappresentanti e del personale di tale Ente, che svolgeranno la loro attività in Italia, è soggetta all'approvazione del Governo italiano.

Articolo 12

Le modalità di esecuzione del presente Accordo saranno regolate direttamente tra l'Ente tedesco di cui all'articolo 11 e le competenti Autorità italiane.

II. Die italienischen Kriegsgräber in der Bundesrepublik Deutschland

Artikel 13

Italienische Kriegstote im Sinne dieses Abkommens sind italienische Militär- oder Zivilpersonen, die aus irgendeinem Grunde im Zusammenhang mit den Kriegsereignissen gestorben sind.

Artikel 14

Die in der Bundesrepublik Deutschland bestatteten italienischen Kriegstoten des Zweiten Weltkrieges werden in der Bundesrepublik Deutschland auf besonderen Friedhöfen oder Ehrenstätten an noch zu vereinbarenden Orten zusammengelegt.

Soweit es zweckmäßig und möglich ist, können an denselben Orten auch die Kriegstoten des Ersten Weltkrieges zusammengelegt werden, und in gleicher Weise können die Kriegstoten des Zweiten Weltkrieges auf den Friedhöfen oder Ehrenstätten des Ersten Weltkrieges zusammengelegt werden.

In den Fällen, in denen es nicht möglich ist, die Exhumierung und Identifizierung von italienischen Kriegstoten vorzunehmen, die in Sammelgräbern mit Toten anderer Nationen bestattet sind, wird die Bundesrepublik Deutschland dafür sorgen, daß diese Stätten in würdigen Zustand versetzt und ständig erhalten werden.

Artikel 15

Die erforderlichen Grundstücke werden im Einvernehmen zwischen der Italienischen Regierung und der Regierung der Bundesrepublik Deutschland unter Berücksichtigung der Notwendigkeit ausgewählt, dafür keine Plätze zu verwenden, die der städtebaulichen Entwicklung dienen, von erheblichem landwirtschaftlichem Nutzen oder archäologisch, künstlerisch oder landschaftlich von besonderem Interesse sind.

Die Friedhöfe und Ehrenstätten werden nach von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland gebilligten Entwürfen der Italienischen Regierung errichtet.

Die Entscheidung darüber, ob die Anlage in Form eines Friedhofs oder einer Ehrenstätte erfolgen soll, wird von den beiden Parteien in gegenseitigem Einvernehmen getroffen.

Die zur Anlage vorgesehene Fläche soll nicht mehr als 4 qm für jeden Toten betragen.

Artikel 16

Die Exhumierung und Überführung der italienischen Kriegstoten und der Ausbau der italienischen Friedhöfe und Ehrenstätten werden von der Italienischen Regierung auf ihre Kosten im Einvernehmen mit der Regierung der Bundesrepublik Deutschland so schnell wie möglich durchgeführt.

Artikel 17

Die Bundesrepublik Deutschland verpflichtet sich, der Italienischen Regierung die Grundstücke, auf denen die italienischen Friedhöfe oder Ehrenstätten errichtet werden sollen, für diesen besonderen Zweck und für die gesamte Zeit, in der diese Grundstücke für diesen Zweck verwendet werden, zur freien Benutzung zu überlassen. Die Bundesrepublik Deutschland gewährleistet den Schutz der Friedhöfe und Ehrenstätten und das dauernde Ruherecht für die italienischen Kriegstoten, die dort bestattet sind.

II. Tombe di guerra italiane nella Repubblica Federale di Germania

Articolo 13

Ai sensi del presente Accordo vengono considerati come Caduti in guerra italiani i militari o civili italiani deceduti per qualsiasi motivo in connessione con eventi bellici.

Articolo 14

Le salme dei Caduti in guerra italiani della Seconda guerra mondiale inumati nella Repubblica Federale di Germania verranno raccolte nella Repubblica Federale in appositi Cimiteri o Sacrari in località che saranno concordate.

Ove sia opportuno e possibile, nelle stesse località potranno essere raccolte anche le salme dei Caduti della 1ª guerra mondiale e, parimente, le salme dei Caduti della 2ª guerra mondiale potranno essere raccolte nei Cimiteri o Sacrari della 1ª guerra mondiale.

Per quei casi nei quali non sia possibile procedere alla esumazione e al riconoscimento di salme italiane sepolte in fosse comuni con Caduti di altra nazionalità, la Repubblica Federale di Germania provvederà a sistemare degnamente il luogo e a conservarlo in permanenza.

Articolo 15

Il terreno occorrente verrà scelto previe intese tra il Governo italiano ed il Governo della Repubblica Federale di Germania, avuto riguardo alla necessità di non occupare aree di sviluppo urbanistico o di rilevante valore agricolo, o che rivestano particolare interesse archeologico, monumentale o paesistico.

I Cimiteri e i Sacrari saranno costruiti su progetti del Governo italiano, approvati dal Governo della Repubblica Federale di Germania.

La determinazione circa la sistemazione a Cimitero o a Sacrario verrà presa di comune accordo dalle due Parti.

Per le sistemazioni verrà utilizzata una superficie non superiore a 4 mq. per salma.

Articolo 16

L'esumazione e la traslazione delle salme dei Caduti in guerra italiani nonché la sistemazione dei Cimiteri e Sacrari italiani verranno effettuate dal Governo italiano, a sue spese, previe intese con il Governo della Repubblica Federale di Germania e nel più breve tempo possibile.

Articolo 17

La Repubblica Federale di Germania si impegna a cedere al Governo italiano il libero uso delle aree di terreno sulle quali sorgeranno i Cimiteri o Sacrari italiani, per tale scopo specifico e per tutto il tempo in cui dette aree rimarranno adibite a tale uso. La Repubblica Federale di Germania garantirà la tutela dei Cimiteri e Sacrari nonché il diritto permanente di riposo delle salme dei Caduti in guerra italiani ivi giacenti.

Falls es die Bundesrepublik Deutschland für notwendig erachten sollte, ein Friedhofsgrundstück aus dringendem öffentlichem Interesse einer anderen Verwendung zuzuführen, wird sie ein anderes geeignetes Grundstück für den gleichen Zweck zur Verfügung stellen und die Umbettung der Toten und die gleichartige Ausgestaltung des neuen Friedhofs auf ihre Kosten übernehmen. Die Auswahl des neuen Grundstücks, die Durchführung der Umbettungen und die Ausgestaltung des neuen Friedhofs erfolgen im Einvernehmen mit der Italienischen Regierung.

Artikel 18

Für die Betreuung jedes italienischen Friedhofs und jeder italienischen Ehrenstätte in der Bundesrepublik Deutschland wird ein Wärter angestellt, der von der Bundesrepublik Deutschland bezahlt wird. Ernennung, Ablösung und Bezahlung der Wärter erfolgen in beiderseitigem Einvernehmen.

Die Bundesrepublik Deutschland erkennt der Italienischen Regierung das Recht zu, auf eigene Kosten für den Unterhalt und die Erhaltung der italienischen Friedhöfe und Ehrenstätten in der Bundesrepublik Deutschland zu sorgen und zu diesem Zweck italienisches Personal zu beschäftigen.

Artikel 19

Die Italienische Regierung kann Material (inbegriffen Marmor, ungeschliffene und geschliffene Steine), Werkzeuge (inbegriffen mechanische Vorrichtungen, wie Mähmaschinen und andere) und Kunstgegenstände, die zur Aus- und Wiedereinbettung der Toten, zum endgültigen Ausbau und zur Instandhaltung der italienischen Friedhöfe benötigt werden, zoll- und gebührenfrei in die Bundesrepublik Deutschland einführen.

Für die Einfuhr von Bäumen, Pflanzen, Samen und Zwiebeln, die für die Pflege und Ausgestaltung der italienischen Friedhöfe verwendet werden, gewährt die Bundesrepublik Deutschland entsprechende Erleichterungen. Die Pflanzenschutzbestimmungen, die solche Einfuhren regeln, sind hierbei zu beachten.

Die in diesem Artikel vorgesehenen Befreiungen werden auf Antrag der Italienischen Regierung gewährt. Der Antrag ist auf diplomatischem Weg zu übermitteln.

Artikel 20

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland erteilt auf Antrag der Italienischen Regierung die Ermächtigung zur Exhumierung und Überführung von italienischen Kriegstoten aus der Bundesrepublik Deutschland nach Italien; in diesem Fall sind die in beiden Ländern geltenden Rechtsvorschriften über die Leichenüberführung zu beachten.

Die Exhumierung darf nur in Gegenwart eines Beauftragten der zuständigen deutschen Behörde erfolgen, der ein Protokoll über die Exhumierung anfertigt wird.

Artikel 21

Die Bundesrepublik Deutschland gewährt in der Zeit vom 1. September bis 30. Juni eines jeden Haushaltsjahres den nächsten Verwandten (Eltern, Witwen — auch wenn sie sich wiederverheiratet haben — Kinder, Geschwister) von italienischen Kriegstoten zum Besuch der Kriegsgräber in der Bundesrepublik Deutschland jeweils für eine Reise im Jahr für die Hin- und Rückfahrt eine Fahrpreisermäßigung von 40% auf der Deutschen Bundesbahn (DB).

Qualora la Repubblica Federale di Germania ravvisasse la necessità, per urgenti motivi di interesse pubblico, di adibire una area cimiteriale ad altro uso, metterà a disposizione un altro terreno adatto allo stesso scopo e procederà a sue spese alla traslazione delle salme e ad una analoga sistemazione del nuovo Cimitero. La scelta del nuovo terreno, l'esecuzione delle traslazioni e la sistemazione del nuovo Cimitero avverranno previe intese con il Governo italiano.

Articolo 18

Per la custodia di ciascun Cimitero o Sacrario italiano nella Repubblica Federale di Germania verrà impiegato un guardiano remunerato dalla Repubblica Federale di Germania; la nomina, la sostituzione e la remunerazione dei guardiani avranno luogo di comune accordo tra le Parti.

La Repubblica Federale di Germania riconosce al Governo italiano il diritto di provvedere, a proprie spese, alla manutenzione e conservazione dei Cimiteri e Sacrari italiani nella Repubblica Federale di Germania, e di impiegare a tale fine personale italiano.

Articolo 19

Il Governo italiano potrà importare nella Repubblica Federale di Germania, in esenzione di dogana e di altre imposte, il materiale (compresi i marmi, pietre grezze e lavorate), gli utensili (compresi gli apparecchi meccanici, quali le macchine per tagliare l'erba ed altri attrezzi) e gli oggetti d'arte, occorrenti per l'esumazione e la riinumazione delle salme, la definitiva sistemazione e la manutenzione dei Cimiteri italiani.

La Repubblica Federale di Germania accorderà analoghe facilitazioni per le importazioni di alberi, piante, semi e bulbi destinati alla cura ed all'abbellimento dei Cimiteri italiani. In tale caso dovranno essere osservate le disposizioni fito-sanitarie che regolano siffatte importazioni.

Le esenzioni previste in questo articolo verranno accordate su richiesta del Governo italiano, inoltrata per le vie diplomatiche.

Articolo 20

Il Governo della Repubblica Federale di Germania accorderà, su richiesta del Governo italiano, l'esumazione e la traslazione di salme di Caduti in guerra italiani dalla Repubblica Federale di Germania in Italia; dovranno in questo caso essere osservate le disposizioni di legge vigenti in entrambi i Paesi in materia di traslazione di salme.

L'esumazione potrà essere effettuata soltanto in presenza di un incaricato della competente Autorità tedesca, che redigerà un processo verbale relativo all'esumazione.

Articolo 21

La Repubblica Federale di Germania concederà, nel periodo dal 1° settembre al 30 giugno di ogni esercizio, la riduzione del 40% sulle tariffe delle ferrovie federali (DB), per un viaggio all'anno e sul percorso di andata e ritorno, ai parenti prossimi (genitori, vedove — anche se rimaritate — figli, fratelli e sorelle) di Caduti in guerra italiani che si rechino a visitare le tombe di guerra nella Repubblica Federale di Germania.

Die Einzelheiten über die in diesem Artikel vorgesehenen Vergünstigungen werden unmittelbar zwischen den zuständigen Eisenbahnverwaltungen vereinbart. Die genannten Vergünstigungen werden gleichzeitig mit den in Artikel 9 erwähnten Vergünstigungen wirksam.

Artikel 22

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland wird dafür Sorge tragen, daß der Italienischen Regierung alle Unterlagen über die italienischen Kriegstoten und Kriegsgräber in der Bundesrepublik Deutschland übermittelt werden, die sich etwa noch in ihrem Besitz befinden und aufgefunden werden sollten.

Insbesondere werden die zuständigen Behörden der Bundesrepublik Deutschland die Einholung von Auskünften aus folgenden Archiven erleichtern:

Standesämter, Friedhöfe, Krematorien und von der öffentlichen Hand geführte Krankenhäuser;

Polizeistellen, Gerichte und Haftstätten;

Arbeits-, Wohnungs- und Wirtschaftsämter.

In Fällen, die durch die Notwendigkeit der Nachforschung begründet sind, kann nach Genehmigung durch die zuständigen deutschen Behörden Einsichtnahme in die Unterlagen der obengenannten Stellen gewährt werden.

Den privaten Unternehmen wird von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland nahegelegt werden, entsprechend zu verfahren.

Artikel 23

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland erkennt die italienische Delegation des Commissariato Generale Onoranze Caduti in Guerra als die Organisation an, die amtlich beauftragt ist, die Aufgaben durchzuführen, die in diesem Abkommen hinsichtlich der italienischen Kriegstoten vorgesehen sind.

Der Delegierte wird als zugehörig zu der Italienischen Botschaft in der Bundesrepublik Deutschland betrachtet.

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland wird der obengenannten Organisation jede mögliche Erleichterung gewähren.

Diese Organisation kann zur Durchführung ihrer Aufgaben Fachkräfte aus Italien zuziehen und die nötigen Arbeitsräume einrichten.

Artikel 24

Die Einzelheiten der Durchführung dieses Abkommens werden zwischen der in Artikel 23 genannten italienischen Delegation und den zuständigen Behörden der Bundesrepublik Deutschland unmittelbar geregelt.

III. Schlußbestimmungen

Artikel 25

Dieses Abkommen gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Italienischen Regierung innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten des Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Artikel 26

Streitigkeiten, die bei der Auslegung oder Anwendung dieses Abkommens entstehen, werden auf diplomatischem Wege geregelt.

Le modalità di applicazione delle facilitazioni previste nel presente articolo saranno concordate direttamente tra le amministrazioni ferroviarie competenti. Le facilitazioni stesse avranno esecuzione a partire dalla stessa data in cui avranno esecuzione le facilitazioni previste all'articolo 9.

Articolo 22

Il Governo della Repubblica Federale di Germania provvederà a consegnare al Governo italiano tutti i documenti, che potessero eventualmente essere ancora in suo possesso o essere rinvenuti, relativi ai Caduti italiani ed alle Tombe di guerra italiane nella Repubblica Federale di Germania.

Le competenti Autorità della Repubblica Federale di Germania faciliteranno in particolare la ricerca delle informazioni contenute negli archivi seguenti:

Stato Civile, Cimiteri, crematori e ospedali gestiti da Enti pubblici;

Uffici di Polizia, tribunali, luoghi di detenzione;

Uffici del lavoro, degli alloggi e anonari.

I documenti e i dati agli atti dei servizi di cui sopra potranno essere consultati, d'accordo con la competente Autorità della Repubblica Federale di Germania, in tutti i casi in cui ciò sia necessario ai fini delle ricerche.

Da parte del Governo della Repubblica Federale verrà raccomandato agli Enti privati di procedere in modo analogo.

Articolo 23

Il Governo della Repubblica Federale di Germania riconosce nella Delegazione italiana del Commissariato Generale Onoranze Caduti in Guerra l'Ente ufficialmente incaricato di svolgere le incombenze attinenti ai Caduti italiani di cui al presente Accordo.

Il Delegato sarà considerato addetto all'Ambasciata d'Italia nella Repubblica Federale.

Il Governo della Repubblica Federale di Germania accorderà al predetto Ente ogni possibile facilitazione.

Per l'espletamento dei suoi compiti, l'Ente stesso potrà avvalersi di personale specializzato inviato dall'Italia e installare i locali necessari per la sua attività.

Articolo 24

Le modalità di esecuzione del presente Accordo saranno regolate direttamente tra la Delegazione italiana di cui all'articolo 23 e le competenti Autorità della Repubblica Federale di Germania.

III. Disposizioni finali

Articolo 25

Il presente Accordo si applica anche al „Land Berlin“ qualora il Governo della Repubblica Federale di Germania non faccia al riguardo una comunicazione in contrario al Governo italiano entro tre mesi dalla data di entrata in vigore dell'Accordo stesso.

Articolo 26

Ogni controversia relativa all'interpretazione ed all'applicazione del presente Accordo sarà risolta per via diplomatica.

Artikel 27

Das Abkommen bedarf der Ratifikation und tritt mit dem Austausch der Ratifikationsurkunden in Rom in Kraft.

Die Artikel 1, 2, 4, 6, 10, 11, 12, 13, 14, 18, 23, 24 und 26 werden von dem Zeitpunkt der Unterzeichnung des Abkommens an angewandt.

ZU URKUND DESSEN haben die hierzu gehörig befugten Bevollmächtigten dieses Abkommen unterschrieben und mit ihren Siegeln versehen.

GESCHEHEN zu Bonn, am 22. Dezember 1955 in zwei Urschriften, jede in deutscher und italienischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Articolo 27

Il presente Accordo sarà ratificato ed entrerà in vigore alla data dello scambio delle ratifiche, che avrà luogo in Roma.

Gli articoli: 1, 2, 4, 6, 10, 11, 12, 13, 14, 18, 23, 24 e 26 avranno esecuzione dal momento della firma dell'Accordo.

IN FEDE DI CHE i rispettivi plenipotenziari debitamente autorizzati hanno sottoscritto il presente Accordo e vi hanno apposto il loro sigillo.

FATTO a Bonn il 22 dicembre 1955 in due originali in lingua tedesca e italiana, entrambi i testi facendo ugualmente fede.

Für die
Bundesrepublik Deutschland
gezeichnet:

Per la
Repubblica Federale di Germania
firmato:

Walter Hallstein

Für die
Italienische Republik
gezeichnet:

Per la
Repubblica Italiana
firmato:

U. Grazzi

**Bekanntmachung über das Inkrafttreten
des Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland
und den Vereinigten Staaten von Amerika über Filmfragen.**

Vom 6. September 1957.

Gemäß Artikel 4 Abs. 2 des Gesetzes vom 17. Mai 1957 zu dem Abkommen vom 26. April 1956 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika über Filmfragen (Bundesgesetzbl. II S. 281) wird hiermit bekanntgemacht, daß das Abkommen nach seinem Artikel 6 am 17. August 1957 in Kraft getreten ist.

Die deutsche Ratifikationsurkunde ist am 17. Juli 1957 bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika hinterlegt worden.

Bonn, den 6. September 1957.

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Hallstein

Gesetz
über das Protokoll vom 15. Juni 1955 zur Berichtigung des französischen Wortlauts
des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens.

Vom 2. September 1957.

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Dem Protokoll vom 15. Juni 1955 zur Berichtigung des französischen Wortlauts des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens wird zugestimmt. Das Protokoll wird nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

Dieses Gesetz gilt auch im Land Berlin, sofern das Land Berlin die Anwendung dieses Gesetzes feststellt.

Artikel 3

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem das Protokoll für die Bundesrepublik Deutschland in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn, den 2. September 1957.

Der Bundespräsident
Theodor Heuss

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Blücher

Der Bundesminister des Auswärtigen
von Brentano

Der Bundesminister für Wirtschaft
Ludwig Erhard

**Protocole
de rectification
du texte français
de l'Accord général
sur les Tarifs douaniers
et le Commerce**

Les gouvernements qui sont parties à l'Accord général sur les Tarifs douaniers et le Commerce (ci-après dénommé «l'Accord général»),

AYANT constaté qu'il y avait lieu d'apporter des rectifications au texte français de l'Accord général,

SONT CONVENUS de ce qui suit:

1. Les rectifications suivantes seront apportées au texte français de l'Accord général:

- 1) Le mot «dans» sera remplacé par le mot «sur» dans les expressions «importation dans le territoire», «importation dans ce territoire», «importé dans le territoire» et «les importations de ce produit dans son territoire» qui figurent respectivement aux alinéas b) et c) du paragraphe premier de l'article II; à l'alinéa c) du paragraphe premier de l'article II; aux paragraphes 3, 4 et 5 de l'article VI et aux alinéas a) et b) du paragraphe premier de l'article XIX; à l'article XVI.
- 2) Au paragraphe 4 de l'article premier, à l'alinéa a) du paragraphe premier et aux paragraphes 4, 5 et 7 de l'article II ainsi qu'à l'article XXVII, les mots «jointe», «qui est jointe» et «jointes» seront remplacés, selon le cas, par le mot «annexée» ou par le mot «annexées».
- 3) Au paragraphe 2 de l'article premier, au paragraphe 2 de l'article XIX, à l'alinéa b) du paragraphe 3 et au paragraphe 10 de l'article XXIV et à l'annexe I, dans la note 3 relative au paragraphe premier de l'article XVII, les mots «à condition» seront remplacés par les mots «à la condition».
- 4) A la deuxième phrase du paragraphe premier de l'article premier, les mots «qui frappent les importations ou les exportations ou qui sont perçus à l'occasion d'importations ou d'exportations ainsi que ceux qui frappent les transferts internationaux de fonds destinés à régler les importations ou les exportations» seront remplacés par les mots «perçus à l'importation ou à l'exportation ou à l'occasion de l'importation ou de l'exportation ainsi que ceux qui frappent les transferts internationaux de fonds effectués en règlement des importations ou des exportations».
- 5) A l'alinéa b) du paragraphe 2 de l'article premier, les mots «dans les Annexes B, C et D» seront remplacés par les mots «aux annexes B, C et D».
- 6) Dans la première phrase de l'alinéa b) du paragraphe premier de l'article II, les mots «dans la première Partie de la liste relative à l'une des parties contractantes» et «qui sont des produits du territoire des autres parties contractantes» seront

**Protocol
of Rectification
to the French Text
of the General Agreement
on Tariffs and Trade**

The Governments which are contracting parties to the General Agreement on Tariffs and Trade (hereinafter referred to as "The General Agreement"),

HAVING noted that certain rectifications should be made to the French text of the General Agreement,

HEREBY AGREE as follows:

1. The following rectifications shall be made in the French text of the General Agreement:

- 1) In den Wendungen „importation dans le territoire“, „importation dans ce territoire“, „importé dans le territoire“ und „les importations de ce produit dans son territoire“, die in Artikel II Absatz 1 Buchstabe b und c, Artikel II Absatz 1 Buchstabe c, Artikel VI Absatz 3, 4 und 5 und Artikel XIX Absatz 1 Buchstabe a und b sowie in Artikel XVI stehen, ist das Wort „dans“ durch das Wort „sur“ zu ersetzen.
- 2) In Artikel I Absatz 4, Artikel II Absatz 1 Buchstabe a sowie Absatz 4, 5 und 7 und in Artikel XXVII sind die Worte „jointe“, „qui est jointe“ und „jointes“ je nach Lage des Falles durch das Wort „annexée“ bzw. „annexées“ zu ersetzen.
- 3) In Artikel I Absatz 2, Artikel XIX Absatz 2, Artikel XXIV Absatz 3 Buchstabe b, Absatz 10 sowie in Anlage I, Anmerkung 3 zu Artikel XVII Absatz 1 sind die Worte „à condition“ durch die Worte „à la condition“ zu ersetzen.
- 4) Im zweiten Satz von Artikel I Absatz 1 sind die Worte „qui frappent les importations ou les exportations ou qui sont perçus à l'occasion d'importations ou d'exportations ainsi que ceux qui frappent les transferts internationaux de fonds destinés à régler les importations ou les exportations“ durch die Worte „perçus à l'importation ou à l'exportation ou à l'occasion de l'importation ou de l'exportation ainsi que ceux qui frappent les transferts internationaux de fonds effectués en règlement des importations ou des exportations“ zu ersetzen.
- 5) In Artikel I Absatz 2 Buchstabe b sind die Worte „dans les Annexes B, C et D“ durch die Worte „aux annexes B, C et D“ zu ersetzen.
- 6) Im ersten Satz von Artikel II Absatz 1 Buchstabe b sind die Worte „dans la première Partie de la liste relative à l'une des parties contractantes“ und „qui sont des produits du territoire des autres parties contractantes“ durch die Worte „repris dans la pre-

(Übersetzung)

**Protokoll
zur Berichtigung des
französischen Wortlauts
des Allgemeinen Zoll-
und Handelsabkommens**

Die Regierungen, die Vertragsparteien des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens sind (im folgenden als „Allgemeines Abkommen“ bezeichnet),

IN DER ERKENNTNIS, daß der französische Wortlaut des Allgemeinen Abkommens gewisser Berichtigungen bedarf,

SIND ÜBEREINGEKOMMEN wie folgt:

1. Im französischen Wortlaut des Allgemeinen Abkommens werden folgende Berichtigungen vorgenommen:

- remplacés respectivement par les mots «repris dans la première partie de la liste d'une partie contractante» et «qui sont les produits du territoire d'autres parties contractantes».
- 7) Dans la première phrase de l'alinéa c) du paragraphe premier de l'article II, les mots «dans la deuxième Partie de la liste relative à l'une des parties contractantes» seront remplacés par les mots «dans la deuxième partie de la liste d'une partie contractante».
- 8) Dans la dernière phrase de l'alinéa c) du paragraphe premier de l'article II, les mots «admission des produits au bénéfice des taux préférentiels» seront remplacés par les mots «admission de produits au bénéfice de taux préférentiels».
- 9) Au paragraphe 2 de l'article II, le mot «quelconque» sera supprimé.
- 10) A l'alinéa a) du paragraphe 2 de l'article II, le mot «équivalente» sera remplacé par le mot «équivalent».
- 11) A l'alinéa b) du paragraphe 2 de l'article II, les mots «un droit antidumping ou compensateur» seront remplacés par les mots «un droit antidumping ou un droit compensateur».
- 12) A l'alinéa c) du paragraphe 2 de l'article II, le mot «porportionnels» sera remplacé par le mot «correspondant».
- 13) Au paragraphe 3 de l'article II, les mots «de façon à amoindrir la valeur des concessions reprises dans la liste correspondante jointe au présent Accord» seront remplacés par les mots «d'une manière telle que la valeur des concessions reprises dans la liste correspondante annexée au présent Accord s'en trouverait amoindrie».
- 14) Dans la première phrase du paragraphe 4 de l'article II, les mots «l'une des parties contractantes» seront remplacés par les mots «une partie contractante».
- 15) Au paragraphe 5 de l'article II, les mots «ne bénéficie pas, de la part d'une autre partie contractante, du traitement qu'elle croit découler» seront remplacés par les mots «ne reçoit pas d'une autre partie contractante le traitement qu'elle croit résulter».
- 16) Dans la première et la deuxième phrase du paragraphe 2 de l'article III, les mots «de taxes ou d'autres impositions intérieures» seront remplacés par les mots «de taxes ou autres impositions intérieures».
- 17) Au paragraphe 3 de l'article III, les mots «la partie contractante qui applique la taxe sera libre» seront remplacés par les mots «il sera loisible à la partie contractante qui applique la taxe».
- 18) Au paragraphe 9 de l'article III, les mots «s'ils se conforment» seront remplacés par les mots «s'il se conforme».
- 19) Le titre de l'article VI aura la teneur suivante: «Droits antidumping et droits compensateurs».
- 20) Au paragraphe 4 de l'article VI, les mots «à des droits antidumping ou compensateurs» seront remplacés par les mots «à des droits antidumping ou à des droits compensateurs».
- 21) Aux paragraphes premier et 5 de l'article VII, le mot «basées» sera remplacé par le mot «fondées».
- mière partie de la liste d'une partie contractante" bzw. „qui sont les produits du territoire d'autres parties contractantes" zu ersetzen.
- 7) Im ersten Satze von Artikel II Absatz 1 Buchstabe c sind die Worte „dans la deuxième Partie de la liste relative à l'une des parties contractantes" durch die Worte „dans la deuxième partie de la liste d'une partie contractante" zu ersetzen.
- 8) Im letzten Satz von Artikel II Absatz 1 Buchstabe c sind die Worte „admission des produits au bénéfice des taux préférentiels" durch die Worte „admission de produits au bénéfice de taux préférentiels" zu ersetzen.
- 9) In Artikel II Absatz 2 ist das Wort „quelconque" zu streichen.
- 10) In Artikel II Absatz 2 Buchstabe a ist das Wort „équivalente" durch das Wort „équivalent" zu ersetzen.
- 11) In Artikel II Absatz 2 Buchstabe b sind die Worte „un droit antidumping ou compensateur" durch die Worte „un droit antidumping ou un droit compensateur" zu ersetzen.
- 12) In Artikel III Absatz 2 Buchstabe c ist das Wort „porportionnels" durch das Wort „correspondant" zu ersetzen.
- 13) In Artikel II Absatz 3 sind die Worte „de façon à amoindrir la valeur des concessions reprises dans la liste correspondante jointe au présent Accord" durch die Worte „d'une manière telle que la valeur des concessions reprises dans la liste correspondante annexée au présent Accord s'en trouverait amoindrie" zu ersetzen.
- 14) Im ersten Satze von Artikel II Absatz 4 sind die Worte „l'une des parties contractantes" durch die Worte „une partie contractante" zu ersetzen.
- 15) In Artikel II Absatz 5 sind die Worte „ne bénéficie pas, de la part d'une autre partie contractante, du traitement qu'elle croit découler" durch die Worte „ne reçoit pas d'une autre partie contractante le traitement qu'elle croit résulter" zu ersetzen.
- 16) Im ersten und zweiten Satz von Artikel III Absatz 2 sind die Worte „de taxes ou d'autres impositions intérieures" durch die Worte „de taxes ou autres impositions intérieures" zu ersetzen.
- 17) In Artikel III Absatz 3 sind die Worte „la partie contractante qui applique la taxe sera libre" durch die Worte „il sera loisible à la partie contractante qui applique la taxe" zu ersetzen.
- 18) In Artikel III Absatz 9 sind die Worte „s'ils se conforment" durch die Worte „s'il se conforme" zu ersetzen.
- 19) Die Überschrift von Artikel VI erhält folgenden Wortlaut: „Droits antidumping et droits compensateurs“.
- 20) In Artikel VI Absatz 4 sind die Worte „à des droits antidumping ou compensateurs" durch die Worte „à des droits antidumping ou à des droits compensateurs" zu ersetzen.
- 21) In Artikel VII Absatz 1 und 5 ist das Wort „basées" durch das Wort „fondées" zu ersetzen.

- 22) A l'alinéa b) du paragraphe 2 de l'article VII, les mots «prix considéré» seront remplacés par les mots «prix à prendre en considération».
- 23) A l'alinéa c) du paragraphe 2 de l'article VII, le mot «basée» sera remplacé par le mot «fondée».
- 24) Au paragraphe 3 de l'article VII, les mots «aucun impôt ou taxe intérieurs exigibles» seront remplacés par les mots «aucune taxe intérieure exigible».
- 25) A l'alinéa c) du paragraphe 4 de l'article VII, les mots «taux multiples de change» seront remplacés par les mots «taux de change multiples».
- 26) Au paragraphe 4 de l'article VIII, le mot «condition» sera, dans les deux cas, remplacé par le mot «prescriptions».
- 27) La dernière phrase du paragraphe premier de l'article X aura la teneur suivante: «Les dispositions du présent paragraphe n'obligeront pas une partie contractante à révéler des renseignements confidentiels dont la divulgation ferait obstacle à l'application des lois, serait contraire à l'intérêt public ou porterait préjudice aux intérêts commerciaux légitimes d'entreprises publiques ou privées».
- 28) Au paragraphe 2 de l'article X, les mots «un relèvement d'un droit» seront remplacés par les mots «le relèvement d'un droit».
- 29) Dans la première phrase de l'alinéa b) du paragraphe 3 de l'article X, les mots «ayant pour but notamment» seront remplacés par les mots «afin notamment.».
- 30) A l'alinéa c) du paragraphe 2 de l'article XI, les mots «de tout produit agricole ou produit des pêcheries, quelle que soit la forme sous laquelle ces produits sont importés,» seront remplacés par les mots «de tout produit de l'agriculture ou des pêches, quelle que soit la forme sous laquelle ce produit est importé,».
- 31) Au sous-alinéa ii) de l'alinéa c) du paragraphe 2 de l'article XI, le mot «celui» sera inséré avant les mots «d'un produit national».
- 32) Les deux dernières phrases du paragraphe 2 de l'article XI auront la teneur suivante: «De plus, les restrictions appliquées conformément au sous-alinéa i) ci-dessus ne devront pas avoir pour effet d'abaisser le rapport entre le total des importations et le total de la production nationale au-dessous de celui que l'on pourrait raisonnablement s'attendre à voir s'établir en l'absence de restrictions. En déterminant ce qu'il serait en l'absence de restrictions, la partie contractante tiendra dûment compte de la proportion ou du rapport qui existait au cours d'une période de référence antérieure et de tous facteurs spéciaux qui ont pu ou qui peuvent affecter le commerce du produit en cause.»
- 33) A l'alinéa a) du paragraphe 2 de l'article XIII, les mots «au paragraphe 3 b)» seront remplacés par les mots «à l'alinéa b) du paragraphe 3».
- 34) A l'alinéa d) du paragraphe 2 de l'article XIII, les mots «qui ont pu ou peuvent affecter» seront remplacés par les mots «qui ont pu ou qui peuvent affecter».
- 35) A l'alinéa a) du paragraphe 3 de l'article XIII, les mots «qui applique la restriction» seront remplacés par les mots «qui applique une restriction».
- 36) Dans la deuxième phrase de l'alinéa b) du paragraphe 3 de l'article XIII, le mot «quelconque» sera supprimé et les mots «a été» seront remplacés par le mot «est».
- 22) In Artikel VII Absatz 2 Buchstabe b sind die Worte „prix considéré“ durch die Worte „prix à prendre en considération“ zu ersetzen.
- 23) In Artikel VII Absatz 2 Buchstabe c ist das Wort „basée“ durch das Wort „fondée“ zu ersetzen.
- 24) In Artikel VII Absatz 3 sind die Worte „aucun impôt ou taxe intérieurs exigibles“ durch die Worte „aucune taxe intérieure exigible“ zu ersetzen.
- 25) In Artikel VII Absatz 4 Buchstabe c sind die Worte „taux multiples de change“ durch die Worte „taux de change multiples“ zu ersetzen.
- 26) In Artikel VIII Absatz 4 ist das Wort „condition“ in beiden Fällen durch das Wort „prescriptions“ zu ersetzen.
- 27) Der letzte Satz von Artikel X Absatz 1 erhält folgenden Wortlaut: „Les dispositions du présent paragraphe n'obligeront pas une partie contractante à révéler des renseignements confidentiels dont la divulgation ferait obstacle à l'application des lois, serait contraire à l'intérêt public ou porterait préjudice aux intérêts commerciaux légitimes d'entreprises publiques ou privées“.
- 28) In Artikel X Absatz 2 sind die Worte „un relèvement d'un droit“ durch die Worte „le relèvement d'un droit“ zu ersetzen.
- 29) Im ersten Satz von Artikel X Absatz 3 Buchstabe b sind die Worte „ayant pour but notamment“ durch die Worte „afin, notamment,“ zu ersetzen.
- 30) In Artikel XI Absatz 2 Buchstabe c sind die Worte „de tout produit agricole ou produit des pêcheries, quelle que soit la forme sous laquelle ces produits sont importés,“ durch die Worte „de tout produit de l'agriculture ou des pêches, quelle que soit la forme sous laquelle ce produit est importé,“ zu ersetzen.
- 31) In Artikel XI Absatz 2 Buchstabe c Ziffer ii ist vor den Worten „d'un produit national“ das Wort „celui“ einzufügen.
- 32) Die beiden letzten Sätze von Artikel XI Absatz 2 erhalten folgenden Wortlaut: „De plus, les restrictions appliquées conformément au sous-alinéa i) ci-dessus ne devront pas avoir pour effet d'abaisser le rapport entre le total des importations et le total de la production nationale au-dessous de celui que l'on pourrait raisonnablement s'attendre à voir s'établir en l'absence de restrictions. En déterminant ce qu'il serait en l'absence de restrictions, la partie contractante tiendra dûment compte de la proportion ou du rapport qui existait au cours d'une période de référence antérieure et de tous facteurs spéciaux qui ont pu ou qui peuvent affecter le commerce du produit en cause.“
- 33) In Artikel XIII Absatz 2 Buchstabe a sind die Worte „au paragraphe 3 b)“ durch die Worte „à l'alinéa b) du paragraphe 3“ zu ersetzen.
- 34) In Artikel XIII Absatz 2 Buchstabe d sind die Worte „qui ont pu ou peuvent affecter“ durch die Worte „qui ont pu ou qui peuvent affecter“ zu ersetzen.
- 35) In Artikel XIII Absatz 3 Buchstabe a sind die Worte „qui applique la restriction“ durch die Worte „qui applique une restriction“ zu ersetzen.
- 36) Im zweiten Satz von Artikel XIII Absatz 3 Buchstabe b ist das Wort „quelconque“ zu streichen und die Worte „a été“ sind durch das Wort „est“ zu ersetzen.

- 37) Dans la première phrase du paragraphe 4 de l'article XIII, les mots «au paragraphe 2 d)» et «au paragraphe 2 c)» seront remplacés respectivement par les mots «à l'alinéa d) du paragraphe 2» et «à l'alinéa c) du paragraphe 2».
- 38) La deuxième phrase du paragraphe 4 de l'article XIII aura la teneur suivante: «Toutefois, ladite partie contractante, à la requête de toute autre partie contractante ayant un intérêt substantiel à la fourniture de ce produit ou à la requête des PARTIES CONTRACTANTES, entrera sans tarder en consultations avec l'autre partie contractante ou avec les PARTIES CONTRACTANTES au sujet de la nécessité de reviser le pourcentage alloué ou la période de référence, d'apprécier à nouveau les facteurs spéciaux qui entrent en ligne de compte, ou de supprimer les conditions, formalités ou autres dispositions prescrites de façon unilatérale et qui concernent l'attribution d'un contingent approprié ou son utilisation sans restriction.»
- 39) Dans le titre de l'article XV, le mot «Accords» sera remplacé par le mot «Dispositions».
- 40) A la première phrase du paragraphe 2 de l'article XV, les mots «systèmes et accords de change» seront remplacés par les mots «dispositions en matière de change».
- 41) Dans la dernière phrase du paragraphe 2 de l'article XV, les mots «au paragraphe 2 a)» seront remplacés par les mots «à l'alinéa a) du paragraphe 2».
- 42) Au paragraphe 4 de l'article XV, les mots «des objectifs envisagés par le présent Accord» et «des objectifs envisagés par les Statuts du Fonds monétaire international» seront remplacés respectivement par les mots «de l'objectif des dispositions du présent Accord» et «de l'objectif des dispositions des Statuts du Fonds monétaire international».
- 43) A l'alinéa b) du paragraphe 9 de l'article XV, les mots «de rendre efficaces les mesures» seront remplacés par les mots «d'assurer l'application des mesures».
- 44) Dans la première phrase de l'article XVI, le mot «quelconque» sera supprimé.
- 45) Dans la deuxième phrase de l'article XVI, les mots «qui l'a accordée» seront remplacés par les mots «qui l'accorde».
- 46) Dans la deuxième phrase de l'article XVI, les mots «lorsqu'elle en sera requise, avec la ou les autres parties contractantes» seront remplacés par les mots «lorsqu'elle y sera invitée, avec l'autre partie contractante ou les autres parties contractantes».
- 47) A l'alinéa a) du paragraphe premier de l'article XVII, les mots «Chaque partie contractante qui fonde ou maintient une entreprise d'Etat, en quelque lieu que ce soit, ou qui accorde, en droit ou en fait, à une entreprise des privilèges exclusifs ou spéciaux s'engage à ce que cette entreprise se conforme,» seront remplacés par les mots «Chaque partie contractante s'engage à ce que, si elle fonde ou maintient une entreprise d'Etat, en quelque lieu que ce soit, ou si elle accorde à une entreprise, en droit ou en fait, des privilèges exclusifs ou spéciaux, cette entreprise se conforme,»
- 48) Le titre de l'article XIX aura la teneur suivante: «Mesures d'urgence concernant l'importation de produits particuliers».
- 49) A l'alinéa a) du paragraphe premier de l'article XIX, les mots «qu'il porte ou menace de porter un préjudice sérieux aux producteurs nationaux de
- 37) Im ersten Satz von Artikel XIII Absatz 4 sind die Worte „au paragraphe 2 d)“ bzw. „au paragraphe 2 c)“ durch die Worte „à l'alinéa d) du paragraphe 2“ bzw. „à l'alinéa c) du paragraphe 2“ zu ersetzen.
- 38) Der zweite Satz von Artikel XIII Absatz 4 erhält folgenden Wortlaut: „Toutefois, ladite partie contractante, à la requête de toute autre partie contractante ayant un intérêt substantiel à la fourniture de ce produit ou à la requête des PARTIES CONTRACTANTES, entrera sans tarder en consultations avec l'autre partie contractante ou avec les PARTIES CONTRACTANTES au sujet de la nécessité de reviser le pourcentage alloué ou la période de référence, d'apprécier à nouveau les facteurs spéciaux qui entrent en ligne de compte, ou de supprimer les conditions, formalités ou autres dispositions prescrites de façon unilatérale et qui concernent l'attribution d'un contingent approprié ou son utilisation sans restriction.“
- 39) In der Überschrift zu Artikel XV ist das Wort „Accords“ durch das Wort „Dispositions“ zu ersetzen.
- 40) Im ersten Satz von Artikel XV Absatz 2 sind die Worte „systèmes et accords de change“ durch die Worte „dispositions en matière de change“ zu ersetzen.
- 41) Im letzten Satz von Artikel XV Absatz 2 sind die Worte „au paragraphe 2 a)“ durch die Worte „à l'alinéa a) du paragraphe 2“ zu ersetzen.
- 42) In Artikel XV Absatz (4) sind die Worte „des objectifs envisagés par le présent Accord“ und „des objectifs envisagés par les Statuts du Fonds monétaire international“ durch die Worte „de l'objectif des dispositions du présent Accord“ bzw. „de l'objectif des dispositions des Statuts du Fonds monétaire international“ zu ersetzen.
- 43) In Artikel XV Absatz 9 Buchstabe b sind die Worte „de rendre efficaces les mesures“ durch die Worte „d'assurer l'application des mesures“ zu ersetzen.
- 44) Im ersten Satz von Artikel XVI ist das Wort „quelconque“ zu streichen.
- 45) Im zweiten Satz von Artikel XVI sind die Worte „qui l'a accordée“ durch die Worte „qui l'accorde“ zu ersetzen.
- 46) Im zweiten Satz von Artikel XVI sind die Worte „lorsqu'elle en sera requise, avec la ou les autres parties contractantes“ durch die Worte „lorsqu'elle y sera invitée, avec l'autre partie contractante ou les autres parties contractantes“ zu ersetzen.
- 47) In Artikel XVII Absatz 1 Buchstabe a sind die Worte „Chaque partie contractante qui fonde ou maintient une entreprise d'Etat, en quelque lieu que ce soit, ou qui accorde, en droit ou en fait, à une entreprise des privilèges exclusifs ou spéciaux s'engage à ce que cette entreprise se conforme“ durch die Worte „Chaque partie contractante s'engage à ce que, si elle fonde ou maintient une entreprise d'Etat, en quelque lieu que ce soit, ou si elle accorde à une entreprise, en droit ou en fait, des privilèges exclusifs ou spéciaux, cette entreprise se conforme,“ zu ersetzen.
- 48) Die Überschrift von Artikel XIX erhält folgenden Wortlaut: „Mesures d'urgence concernant l'importation de produits particuliers“.
- 49) In Artikel XIX Absatz 1 Buchstabe a sind die Worte „qu'il porte ou menace de porter un préjudice sérieux aux producteurs nationaux de produits

- produits similaires ou directement concurrents, il sera loisible à cette partie contractante, dans la mesure et pendant le temps qui pourront être nécessaires pour prévenir ou réparer ce préjudice, de suspendre, en totalité ou en partie, l'engagement pris à l'égard de ce produit, de retirer ou de modifier la concession.» seront remplacés par les mots «qu'il porte ou menace de porter un préjudice grave aux producteurs nationaux de produits similaires ou de produits directement concurrents, cette partie contractante aura la faculté, en ce qui concerne ce produit, dans la mesure et pendant le temps qui pourront être nécessaires pour prévenir ou réparer ce préjudice, de suspendre l'engagement, en totalité ou en partie, de retirer ou de modifier la concession.»
- 50) A l'alinéa b) du paragraphe premier de l'article XIX, les mots «une concession sur une préférence», «préjudice sérieux», «établis dans le territoire», «qui sera alors libre de suspendre, en tout ou en partie, l'engagement pris de retirer ou de modifier la concession, dans la mesure et pendant le temps qui pourraient être nécessaires» seront remplacés respectivement par les mots «une concession relative à une préférence», «préjudice grave», «établis sur le territoire» et «qui aura alors la faculté, en ce qui concerne ce produit, de suspendre l'engagement en totalité ou en partie, de retirer ou de modifier la concession, dans la mesure et pendant le temps qui pourront être nécessaires».
- 51) Au paragraphe 2 de l'article XIX, les mots «ne prenne les mesures prévues en application», «le plus longtemps possible d'avance», «à toutes les autres parties contractantes», «à propos d'une concession» et «que cette consultation ait lieu» seront remplacés respectivement par les mots «ne prenne des mesures en conformité», «le plus longtemps possible à l'avance», «aux parties contractantes», «dans le cas d'une concession» et «que les consultations aient lieu».
- 52) Dans la première phrase de l'alinéa a) du paragraphe 3 de l'article XIX, les mots «n'arrivent pas à s'entendre au sujet de ces mesures, rien n'empêchera la partie contractante qui désire prendre ces mesures ou en continuer l'application d'agir dans ce sens» seront remplacés par les mots «n'arrivent pas à un accord au sujet de ces mesures, la partie contractante qui se propose de les prendre ou de les maintenir en application aura la faculté d'agir en ce sens».
- 53) Dans la deuxième phrase de l'alinéa a) du paragraphe 3 de l'article XIX, les mots «Dans ce cas, il sera loisible aux parties contractantes que ces mesures léseraient de suspendre, dans un délai de quatre-vingt-dix jours à compter de leur application, et moyennant un préavis de trente jours adressé aux PARTIES CONTRACTANTES, l'application au commerce de la partie contractante qui a pris ces mesures, ou, dans le cas envisagé au paragraphe 1 b) du présent article, au commerce de la partie contractante qui a demandé que ces mesures fussent prises», seront remplacés par les mots «Si cette partie contractante exerce cette faculté, il sera loisible aux parties contractantes que ces mesures léseraient de suspendre, dans un délai de quatre-vingt-dix jours à compter de leur application et à l'expiration d'un délai de trente jours à compter de celui où les PARTIES CONTRACTANTES auront reçu un préavis écrit, l'application au commerce de la partie contractante qui aura pris ces mesures ou, dans le cas envisagé à l'alinéa b) du paragraphe premier
- similaires ou directement concurrents, il sera loisible à cette partie contractante, dans la mesure et pendant le temps qui pourront être nécessaires pour prévenir ou réparer ce préjudice, de suspendre, en totalité ou en partie, l'engagement pris à l'égard de ce produit, de retirer ou de modifier la concession.» durch die Worte „qu'il porte ou menace de porter un préjudice grave aux producteurs nationaux de produits similaires ou de produits directement concurrents, cette partie contractante aura la faculté, en ce qui concerne ce produit, dans la mesure et pendant le temps qui pourront être nécessaires pour prévenir ou réparer ce préjudice, de suspendre l'engagement en totalité ou en partie, de retirer ou de modifier la concession.“ zu ersetzen.
- 50) In Artikel XIX Absatz 1 Buchstabe b sind die Worte „une concession sur une préférence“, „préjudice sérieux“, „établis dans le territoire“, „qui sera alors libre de suspendre, en tout ou en partie, l'engagement pris de retirer ou de modifier la concession, dans la mesure et pendant le temps qui pourraient être nécessaires“ durch die Worte „une concession relative à une préférence“, „préjudice grave“, „établis sur le territoire“ bzw. „qui aura alors la faculté, en ce qui concerne ce produit, de suspendre l'engagement en totalité ou en partie, de retirer ou de modifier la concession, dans la mesure et pendant le temps qui pourront être nécessaires“ zu ersetzen.
- 51) In Artikel XIX Absatz 2 sind die Worte „ne prenne les mesures prévues en application“, „le plus longtemps possible d'avance“, „à toutes les autres parties contractantes“, „à propos d'une concession“ und „que cette consultation ait lieu“ durch die Worte „ne prenne des mesures en conformité“, „le plus longtemps possible à l'avance“, „aux parties contractantes“, „dans le cas d'une concession“ bzw. „que les consultations aient lieu“ zu ersetzen.
- 52) Im ersten Satz von Artikel XIX Absatz 3 Buchstabe a sind die Worte „n'arrivent pas à s'entendre au sujet de ces mesures, rien n'empêchera la partie contractante qui désire prendre ces mesures ou en continuer l'application d'agir dans ce sens“ durch die Worte „n'arrivent pas à un accord au sujet de ces mesures, la partie contractante qui se propose de les prendre ou de les maintenir en application aura la faculté d'agir en ce sens“ zu ersetzen.
- 53) Im zweiten Satz von Artikel XIX Absatz 3 Buchstabe a sind die Worte „Dans ce cas, il sera loisible aux parties contractantes que ces mesures léseraient de suspendre, dans un délai de quatre-vingt-dix jours à compter de leur application, et moyennant un préavis de trente jours adressé aux PARTIES CONTRACTANTES, l'application au commerce de la partie contractante qui a pris ces mesures, ou dans le cas envisagé au paragraphe 1 b) du présent article, au commerce de la partie contractante qui a demandé que ces mesures fussent prises“ durch die Worte „Si cette partie contractante exerce cette faculté, il sera loisible aux parties contractantes que ces mesures léseraient de suspendre, dans un délai de quatre-vingt-dix jours à compter de leur application et à l'expiration d'un délai de trente jours à compter de celui où les PARTIES CONTRACTANTES auront reçu un préavis écrit, l'application au commerce de la partie contractante qui aura pris ces mesures ou, dans le cas envisagé à l'alinéa b) du paragraphe premier

- du paragraphe premier du présent article, au commerce de la partie contractante qui aura demandé que ces mesures soient prises».
- 54) Dans la deuxième phrase de l'alinéa a) du paragraphe 3 de l'article XIX, les mots «sensiblement équivalentes qui résultent du présent Accord et dont la suspension ne donne lieu» seront remplacés par les mots «substantiellement équivalentes qui résultent du présent Accord et dont la suspension ne donnera lieu».
- 55) A l'alinéa b) du paragraphe 3 de l'article XIX, les mots «si des mesures, sans consultation préalable, prises en vertu du paragraphe 2 du présent article, portent ou menacent de porter un préjudice grave aux producteurs nationaux de produits affectés par elles, sur le territoire d'une partie contractante, il sera loisible à cette partie contractante, lorsque tout délai à cet égard entraînerait un préjudice difficilement réparable, de suspendre, dès la mise en application de ces mesures et pendant la période de cette consultation» seront remplacés par les mots «si des mesures prises en vertu du paragraphe 2 du présent article, sans consultation préalable, portent ou menacent de porter un préjudice grave aux producteurs nationaux de produits affectés par elles, sur le territoire d'une partie contractante, cette partie contractante aura la faculté, lorsque tout délai à cet égard entraînerait un préjudice difficilement réparable, de suspendre, dès la mise en application de ces mesures et pendant toute la durée des consultations».
- 56) A l'alinéa i) du paragraphe b) de l'article XXI, les mots «désintégrables» et «servant à la fabrication de celle-ci» seront remplacés respectivement par les mots «fissiles» et «qui servent à leur fabrication».
- 57) A l'alinéa ii) du paragraphe b) de l'article XXI, les mots «trafic des armes, munitions et matériel de guerre» seront remplacés par les mots «trafic d'armes, de munitions et de matériel de guerre».
- 58) Dans la première phrase du paragraphe premier de l'article XXIII, le mot «quelconque» sera supprimé dans les deux cas et les mots «se trouverait annulé ou compromis, ou que l'un des objectifs de l'Accord serait compromis» seront remplacés par les mots «se trouve annulé ou compromis, ou que la réalisation de l'un des objectifs de l'Accord est compromise».
- 59) Au paragraphe 2 de l'article XXIII, les mots «au paragraphe 1 c)» seront remplacés par les mots «à l'alinéa c) du paragraphe premier».
- 60) Au paragraphe premier de l'article XXIV, les mots «une partie à l'Accord», «de cet Accord» et «établissant des droits» seront remplacés respectivement par les mots «partie contractante», «du présent Accord» et «créant des droits».
- 61) Au paragraphe 2 de l'article XXIV, les mots «tout territoire pour lequel des tarifs douaniers distincts ou autres réglementations applicables aux échanges commerciaux sont maintenus à l'égard d'autres territoires pour une partie substantielle du commerce du territoire en question» seront remplacés par les mots «tout territoire, pour lequel un tarif douanier distinct ou d'autres réglementations commerciales distinctes sont appliquées pour une part substantielle de son commerce avec les autres territoires».
- 62) Au premier alinéa du paragraphe 5 de l'article XXIV, les mots «ne s'opposeront pas», «à la formation» et «pour la formation» seront remplacés respectivement par les mots «ne feront pas obstacle»,
- du présent article, au commerce de la partie contractante qui aura demandé que ces mesures soient prises" zu ersetzen.
- 54) Im zweiten Satz von Artikel XIX Absatz 3 Buchstabe a sind die Worte „sensiblement équivalentes qui résultent du présent Accord et dont la suspension ne donne lieu" durch die Worte „substantiellement équivalentes qui résultent du présent Accord et dont la suspension ne donnera lieu" zu ersetzen.
- 55) In Artikel XIX Absatz 3 Buchstabe b sind die Worte „si des mesures, sans consultation préalable, prises en vertu du paragraphe 2 du présent article, portent ou menacent de porter un préjudice grave aux producteurs nationaux de produits affectés par elles, sur le territoire d'une partie contractante, il sera loisible à cette partie contractante, lorsque tout délai à cet égard entraînerait un préjudice difficilement réparable, de suspendre, dès la mise en application de ces mesures et pendant la période de cette consultation" durch die Worte „si des mesures prises en vertu du paragraphe 2 du présent article, sans consultation préalable, portent ou menacent de porter un préjudice grave aux producteurs nationaux de produits affectés par elles, sur le territoire d'une partie contractante, cette partie contractante aura la faculté, lorsque tout délai à cet égard entraînerait un préjudice difficilement réparable, de suspendre, dès la mise en application de ces mesures et pendant toute la durée des consultations" zu ersetzen.
- 56) In Artikel XXI Absatz b Buchstabe i sind die Worte „désintégrables" und „servant à la fabrication de celle-ci" durch die Worte „fissiles" bzw. „qui servent à leur fabrication" zu ersetzen.
- 57) In Artikel XXI Absatz b Buchstabe ii sind die Worte „trafic des armes, munitions et matériel de guerre" durch die Worte „trafic d'armes, de munitions et de matériel de guerre" zu ersetzen.
- 58) Im ersten Satz des ersten Absatzes von Artikel XXIII ist das Wort „quelconque" beide Male zu streichen, und die Worte „se trouverait annulé ou compromis, ou que l'un des objectifs de l'Accord serait compromis" sind durch die Worte „se trouve annulé ou compromis, ou que la réalisation de l'un des objectifs de l'Accord est compromise" zu ersetzen.
- 59) In Artikel XXIII Absatz 2 sind die Worte „au paragraphe 1 c)" durch die Worte „à l'alinéa c) du paragraphe premier" zu ersetzen.
- 60) Im ersten Absatz von Artikel XXIV sind die Worte „une partie à l'Accord", „de cet Accord" und „établissant des droits" durch die Worte „partie contractante" bzw. „du présent Accord" bzw. „créant des droits" zu ersetzen.
- 61) In Artikel XXIV Absatz 2 sind die Worte „tout territoire pour lequel des tarifs douaniers distincts ou autres réglementations applicables aux échanges commerciaux sont maintenus à l'égard d'autres territoires pour une partie substantielle du commerce du territoire en question" durch die Worte „tout territoire pour lequel un tarif douanier distinct ou d'autres réglementations commerciales distinctes sont appliquées pour une part substantielle de son commerce avec les autres territoires" zu ersetzen.
- 62) Im ersten Satz von Artikel XXIV Absatz 5 sind die Worte „ne s'opposeront pas", „à la formation" und „pour la formation" durch die Worte „ne feront pas obstacle" bzw. „à l'établissement" bzw. „pour

- «à l'établissement» et «pour l'établissement» et les mots «à l'établissement» et «que» seront supprimés.
- 63) A l'alinéa a) du paragraphe 5 de l'article XXIV, le mot «que» sera inséré après la lettre a) et les mots «en vue de la formation», «établis lors de la formation», «ni les réglementations des échanges commerciaux plus rigoureuses que ne l'étaient les droits et les réglementations applicables aux échanges commerciaux dans les territoires constitutifs de cette union avant la formation d'une telle union ou la conclusion d'un tel accord» seront remplacés respectivement par les mots «en vue de l'établissement», «appliqués lors de l'établissement», «ni les autres réglementations commerciales plus rigoureuses que ne l'étaient les droits et les réglementations commerciales en vigueur dans les territoires constitutifs de cette union avant l'établissement de l'union ou la conclusion de l'accord».
- 64) A l'alinéa b) du paragraphe 5 de l'article XXIV, le mot «que» sera inséré après la lettre b) et les mots «en vue de la formation», «en ce qui concerne le commerce», «lors de la formation» et «les autres réglementations des échanges commerciaux plus rigoureuses que les droits et réglementations correspondants existant dans les mêmes territoires avant la formation de cette zone» seront remplacés respectivement par les mots «en vue de l'établissement», «applicables au commerce», «lors de l'établissement de la zone» et «les autres réglementations commerciales plus rigoureuses que ne l'étaient les droits et réglementations correspondants en vigueur dans les mêmes territoires avant l'établissement de la zone».
- 65) A l'alinéa c) du paragraphe 5 de l'article XXIV, les mots «sous réserve» seront supprimés et les mots «pour la formation d'une telle union douanière ou l'établissement d'une telle zone de libre-échange, dans un délai raisonnable» seront remplacés par les mots «pour l'établissement, dans un délai raisonnable, de l'union douanière ou de la zone de libre-échange».
- 66) Dans la deuxième phrase du paragraphe 6 de l'article XXIV, les mots «on tiendra dûment compte de la compensation qu'auraient déjà apportée les réductions du droit correspondant par les autres territoires constitutifs de l'union» seront remplacés par les mots «il sera dûment tenu compte de la compensation qui résulterait déjà des réductions apportées au droit correspondant des autres territoires constitutifs de l'union».
- 67) A l'alinéa a) du paragraphe 7 de l'article XXIV, le mot «décidant» sera remplacé par «qui décide».
- 68) Dans la première phrase de l'alinéa b) du paragraphe 7 de l'article XXIV, les mots «et avoir tenu dûment compte des renseignements fournis aux termes de l'alinéa a), les PARTIES CONTRACTANTES constatent que l'accord n'est pas susceptible d'aboutir à une union douanière ou à l'établissement d'une zone de libre-échange dans les délais envisagés par les parties à l'accord ou que ces délais ne sont pas des délais raisonnables, elles feront des recommandations aux parties à l'accord» seront remplacés par les mots «et après avoir dûment tenu compte des renseignements fournis conformément à l'alinéa a), les PARTIES CONTRACTANTES arrivent à la conclusion que l'accord n'est pas de nature à conduire à l'établissement d'une union douanière ou d'une zone de libre-échange dans les délais envisagés par les parties à l'accord ou que ces délais ne sont pas raisonnables, elles adresseront des recommandations aux parties à l'accord».
- l'établissement" zu ersetzen, und die Worte „à l'établissement" und „que" sind zu streichen.
- 63) In Artikel XXIV Absatz 5 Buchstabe a ist nach Buchstabe a das Wort „que" einzufügen, und die Worte „en vue de la formation", „établis lors de la formation", „ni les réglementations des échanges commerciaux plus rigoureuses que ne l'étaient les droits et les réglementations applicables aux échanges commerciaux dans les territoires constitutifs de cette union avant la formation d'une telle union ou la conclusion d'un tel accord" sind durch die Worte „en vue de l'établissement" bzw. „appliqués lors de l'établissement" bzw. „ni les autres réglementations commerciales plus rigoureuses que ne l'étaient les droits et les réglementations commerciales en vigueur dans les territoires constitutifs de cette union avant l'établissement de l'union ou la conclusion de l'accord" zu ersetzen.
- 64) In Artikel XXIV Absatz 5 Buchstabe b ist nach dem Buchstaben b das Wort „que" einzufügen, und die Worte „en vue de la formation", „en ce qui concerne le commerce", „lors de la formation" und „les autres réglementations des échanges commerciaux plus rigoureuses que les droits et réglementations correspondants existant dans les mêmes territoires avant la formation de cette zone" sind durch die Worte „en vue de l'établissement" bzw. „applicables au commerce" bzw. „lors de l'établissement de la zone" bzw. „les autres réglementations commerciales plus rigoureuses que ne l'étaient les droits et réglementations correspondants en vigueur dans les mêmes territoires avant l'établissement de la zone" zu ersetzen.
- 65) In Artikel XXIV Absatz 5 Buchstabe c sind die Worte „sous réserve" zu streichen, und die Worte „pour la formation d'une telle union douanière ou l'établissement d'une telle zone de libre-échange, dans un délai raisonnable" sind durch die Worte „pour l'établissement, dans un délai raisonnable, de l'union douanière ou de la zone de libre-échange" zu ersetzen.
- 66) Im zweiten Satz von Artikel XXIV Absatz 6 sind die Worte „on tiendra dûment compte de la compensation qu'auraient déjà apportée les réductions du droit correspondant par les autres territoires constitutifs de l'union" durch die Worte „il sera dûment tenu compte de la compensation qui résulterait déjà des réductions apportées au droit correspondant des autres territoires constitutifs de l'union" zu ersetzen.
- 67) In Artikel XXIV Absatz 7 Buchstabe a ist das Wort „décidant" durch „qui décide" zu ersetzen.
- 68) Im ersten Satz von Artikel XXIV Absatz 7 Buchstabe b sind die Worte „et avoir tenu dûment compte des renseignements fournis aux termes de l'alinéa a), les PARTIES CONTRACTANTES constatent que l'accord n'est pas susceptible d'aboutir à une union douanière ou à l'établissement d'une zone de libre-échange dans les délais envisagés par les parties à l'accord ou que ces délais ne sont pas des délais raisonnables, elles feront des recommandations aux parties à l'accord" durch die Worte „et après avoir dûment tenu compte des renseignements fournis conformément à l'alinéa a), les PARTIES CONTRACTANTES arrivent à la conclusion que l'accord n'est pas de nature à conduire à l'établissement d'une union douanière ou d'une zone de libre-échange dans les délais envisagés par les parties à l'accord ou que ces délais ne sont pas raisonnables, elles adresseront des recommandations aux parties à l'accord" zu ersetzen.

- 69) Dans la dernière phrase de l'alinéa b) du paragraphe 7 de l'article XXIV, les mots «ne maintiendront pas ou ne mettront pas en vigueur, selon le cas, un tel accord si elles ne sont pas disposées à le modifier en tenant compte de ces recommandations» seront remplacés par les mots «ne maintiendront pas l'accord ou ne le mettront pas en vigueur, selon le cas, si elles ne sont pas disposées à le modifier conformément à ces recommandations».
- 70) A l'alinéa c) du paragraphe 7 de l'article XXIV, les mots «qui pourront demander aux parties contractantes intéressées d'entrer en consultation avec elles, si la modification semble susceptible de compromettre ou de retarder indûment la formation de l'union douanière ou l'établissement de la zone de libre-échange» seront remplacés par les mots «qui pourront demander aux parties contractantes en cause d'entrer en consultations avec elles, si la modification semble devoir compromettre ou retarder indûment l'établissement de l'union douanière ou de la zone de libre-échange».
- 71) A l'alinéa a) du paragraphe 8 de l'article XXIV, les mots «de telle sorte que» seront remplacés par les mots «lorsque cette substitution a pour conséquence».
- 72) Au sous-alinéa i) de l'alinéa a) du paragraphe 8 de l'article XXIV, le mot «que» sera inséré après la lettre i) et les mots «et autres réglementations restrictives des échanges commerciaux» et «soient» seront remplacés respectivement par les mots «et les autres réglementations commerciales restrictives» et «sont».
- 73) Au sous-alinéa ii) de l'alinéa a) du paragraphe 8 de l'article XXIV, les mots «et, sous réserve des dispositions du paragraphe 9, que des droits de douane et autres réglementations identiques en substance soient appliqués, par chacun des membres de l'union, au commerce avec les territoires qui ne sont pas compris dans celle-ci» seront remplacés par les mots «et que, sous réserve des dispositions du paragraphe 9, les droits de douane et les autres réglementations appliqués par chacun des membres de l'union au commerce avec les territoires qui ne sont pas compris dans celle-ci sont identiques en substance».
- 74) A l'alinéa b) du paragraphe 8 de l'article XXIV, les mots «réglementations restrictives des échanges commerciaux» seront remplacés par les mots «réglementations commerciales restrictives».
- 75) Au paragraphe 9 de l'article XXIV, les mots «par la formation d'une union douanière ou l'établissement d'une zone de libre-échange» seront remplacés par les mots «par l'établissement d'une union douanière ou d'une zone de libre-échange».
- 76) Au paragraphe 10 de l'article XXIV, les mots «qu'elles visent à la formation d'une union douanière ou à l'établissement d'une zone de libre-échange» seront remplacés par les mots «qu'elles conduisent à l'établissement d'une union douanière ou d'une zone de libre-échange».
- 77) Au paragraphe 11 de l'article XXIV, les mots «conviennent que les dispositions du présent Accord n'empêchent pas ces deux pays de conclure des accords particuliers» seront remplacés par les mots «sont convenues que les dispositions du présent Accord n'empêcheront pas ces deux pays de conclure des accords spéciaux».
- 69) Im letzten Satz von Artikel XXIV Absatz 7 Buchstabe b sind die Worte „ne maintiendront pas ou ne mettront pas en vigueur, selon le cas, un tel accord si elles ne sont pas disposées à le modifier en tenant compte de ces recommandations“ durch die Worte „ne maintiendront pas l'accord ou ne le mettront pas en vigueur, selon le cas, si elles ne sont pas disposées à le modifier conformément à ces recommandations“ zu ersetzen.
- 70) In Artikel XXIV Absatz 7 Buchstabe c sind die Worte „qui pourront demander aux parties contractantes intéressées d'entrer en consultation avec elles, si la modification semble susceptible de compromettre ou de retarder indûment la formation de l'union douanière ou l'établissement de la zone de libre-échange“ durch die Worte „qui pourront demander aux parties contractantes en cause d'entrer en consultations avec elles, si la modification semble devoir compromettre ou retarder indûment l'établissement de l'union douanière ou de la zone de libre-échange“ zu ersetzen.
- 71) In Artikel XXIV Absatz 8 Buchstabe a sind die Worte „de telle sorte que“ durch die Worte „lorsque cette substitution a pour conséquence“ zu ersetzen.
- 72) In Artikel XXIV Absatz 8 Buchstabe a Ziffer i ist nach dem Buchstaben i das Wort „que“ einzufügen und sind die Worte „et autres réglementations restrictives des échanges commerciaux“ und „soient“ durch die Worte „et les autres réglementations commerciales restrictives“ bzw. „sont“ zu ersetzen.
- 73) In Artikel XXIV Absatz 8 Buchstabe a Ziffer ii sind die Worte „et, sous réserve des dispositions du paragraphe 9, que des droits de douane et autres réglementations identiques en substance soient appliqués, par chacun des membres de l'union, au commerce avec les territoires qui ne sont pas compris dans celle-ci“ durch die Worte „et que, sous réserve des dispositions du paragraphe 9, les droits de douane et les autres réglementations appliqués par chacun des membres de l'union au commerce avec les territoires qui ne sont pas compris dans celle-ci sont identiques en substance“ zu ersetzen.
- 74) In Artikel XXIV Absatz 8 Buchstabe b sind die Worte „réglementations restrictives des échanges commerciaux“ durch die Worte „réglementations commerciales restrictives“ zu ersetzen.
- 75) In Artikel XXIV Absatz 9 sind die Worte „par la formation d'une union douanière ou l'établissement d'une zone de libre-échange“ durch die Worte „par l'établissement d'une union douanière ou d'une zone de libre-échange“ zu ersetzen.
- 76) In Artikel XXIV Absatz 10 sind die Worte „qu'elles visent à la formation d'une union douanière ou à l'établissement d'une zone de libre-échange“ durch die Worte „qu'elles conduisent à l'établissement d'une union douanière ou d'une zone de libre-échange“ zu ersetzen.
- 77) In Artikel XXIV Absatz 11 sind die Worte „conviennent que les dispositions du présent Accord n'empêchent pas ces deux pays de conclure des accords particuliers“ durch die Worte „sont convenues que les dispositions du présent Accord n'empêcheront pas ces deux pays de conclure des accords spéciaux“ zu ersetzen.

- 78) Au paragraphe 12 de l'article XXIV, les mots «pour que les autorités gouvernementales ou administratives, régionales ou locales, de son territoire» seront remplacés par les mots «pour que, sur son territoire, les gouvernements ou administrations régionaux ou locaux».
- 79) Le titre de l'article XXVII aura la teneur suivante: «Suspension ou retrait de concessions».
- 80) A l'article XXVII, les mots «en tout ou en partie» seront remplacés par les mots «en totalité ou en partie».
- 81) A l'article XXXI, les mots «d'une entière autonomie» seront remplacés par les mots «d'une autonomie complète».
- 82) Au paragraphe 2 de l'article XXXII, les mots «de cet article» seront remplacés par les mots «dudit article».
- 83) Le titre de l'article XXXIII aura la teneur suivante: «Accession».
- 84) A l'article XXXIV, les mots «Les annexes au présent Accord» seront remplacés par les mots «Les annexes du présent Accord».
- 85) Dans le titre de l'annexe A, les mots «AU PARAGRAPHÉ 2 a)» seront remplacés par les mots «A L'ALINÉA a) DU PARAGRAPHÉ 2».
- 86) Dans le deuxième paragraphe de l'annexe A, après la liste des territoires, les mots «d'un impôt intérieur» seront remplacés par les mots «d'une taxe intérieure».
- 87) Dans la deuxième phrase du troisième paragraphe de l'annexe A, après la liste des territoires, les mots «par application» seront remplacés par les mots «en application».
- 88) Dans le titre de l'annexe B, les mots «AU PARAGRAPHÉ 2 b)» seront remplacés par les mots «A L'ALINÉA b) DU PARAGRAPHÉ 2».
- 89) Dans le titre de l'annexe C, les mots «AU PARAGRAPHÉ 2 b)» seront remplacés par les mots «A L'ALINÉA b) DU PARAGRAPHÉ 2».
- 90) Dans le titre de l'annexe D, les mots «AU PARAGRAPHÉ 2 b)» seront remplacés par les mots «A L'ALINÉA b) DU PARAGRAPHÉ 2».
- 91) A l'annexe I, dans la note relative au paragraphe premier de l'article premier, le mot «rentrant» sera remplacé par le mot «entrant».
- 92) A l'annexe I, dans le premier paragraphe de la note relative au paragraphe 4 de l'article premier, les mots «appliqué» et «de la proportion» seront remplacés respectivement par les mots «applicable» et «du rapport».
- 93) A l'annexe I, dans le deuxième paragraphe de la note relative au paragraphe 4 de l'article premier, le mot «particulier» sera supprimé et les mots «règles de procédure uniformes et bien établies», «de ce taux à ce produit», «aurait été temporairement suspendue à la date du 10 avril 1947» et «qu'en tel produit» seront remplacés respectivement par les mots «procédures uniformes établies», «de ce taux», «aurait été, à la date du 10 avril 1947, temporairement suspendue» et «que ce produit».
- 94) A l'annexe I, au premier paragraphe des notes relatives à l'article III, les mots «taxe intérieure ou autre imposition intérieure», «visée» et «une
- 78) In Artikel XXIV Absatz 12 sind die Worte „pour que les autorités gouvernementales ou administratives, régionales ou locales, de son territoire“ durch die Worte „pour que, sur son territoire, les gouvernements ou administrations régionaux ou locaux“ zu ersetzen.
- 79) Die Überschrift von Artikel XXVII erhält folgenden Wortlaut: „Suspension ou retrait de concessions“.
- 80) In Artikel XXVII sind die Worte „en tout ou en partie“ durch die Worte „en totalité ou en partie“ zu ersetzen.
- 81) In Artikel XXXI sind die Worte „d'une entière autonomie“ durch die Worte „d'une autonomie complète“ zu ersetzen.
- 82) In Artikel XXXII Absatz 2 sind die Worte „de cet article“ durch die Worte „dudit article“ zu ersetzen.
- 83) Die Überschrift von Artikel XXXIII erhält folgenden Wortlaut: „Accession“.
- 84) In Artikel XXXIV sind die Worte „Les annexes au présent Accord“ durch die Worte „Les annexes du présent Accord“ zu ersetzen.
- 85) In der Überschrift von Anlage A sind die Worte „AU PARAGRAPHÉ 2 a)“ durch die Worte „A L'ALINÉA a) DU PARAGRAPHÉ 2“ zu ersetzen.
- 86) Im zweiten Absatz von Anlage A sind nach der Liste der Gebiete die Worte „d'un impôt intérieur“ durch die Worte „d'une taxe intérieure“ zu ersetzen.
- 87) Im zweiten Satz des dritten Absatzes von Anlage A sind nach der Liste der Gebiete die Worte „par application“ durch die Worte „en application“ zu ersetzen.
- 88) In der Überschrift der Anlage B sind die Worte „AU PARAGRAPHÉ 2 b)“ durch die Worte „A L'ALINÉA b) DU PARAGRAPHÉ 2“ zu ersetzen.
- 89) In der Überschrift der Anlage C sind die Worte „AU PARAGRAPHÉ 2 b)“ durch die Worte „A L'ALINÉA b) DU PARAGRAPHÉ 2“ zu ersetzen.
- 90) In der Überschrift der Anlage D sind die Worte „AU PARAGRAPHÉ 2 b)“ durch die Worte „A L'ALINÉA b) DU PARAGRAPHÉ 2“ zu ersetzen.
- 91) In Anlage I ist in der Anmerkung zu Artikel I Absatz 1 das Wort „rentrant“ durch das Wort „entrant“ zu ersetzen.
- 92) In Anlage I sind im ersten Absatz der Anmerkung zu Artikel I Absatz 4 die Worte „appliqué“ und „de la proportion“ durch die Worte „applicable“ bzw. „du rapport“ zu ersetzen.
- 93) In Anlage I ist im zweiten Absatz der Anmerkung zu Artikel I Absatz 4 das Wort „particulier“ zu streichen und sind die Worte „règles de procédure uniformes et bien établies“, „de ce taux à ce produit“, „aurait été temporairement suspendue à la date du 10 avril 1947“ und „qu'un tel produit“ durch die Worte „procédures uniformes établies“, „de ce taux“, „aurait été, à la date du 10 avril 1947, temporairement suspendue“ bzw. „que ce produit“ zu ersetzen.
- 94) In Anlage I sind im ersten Absatz der Anmerkungen zu Artikel III die Worte „taxe intérieure ou autre imposition intérieure“, „visée“ und „une taxe

taxe intérieure ou une autre imposition intérieure» seront remplacés respectivement par les mots «taxe ou autre imposition intérieure», «visées» et «une taxe ou autre imposition intérieure».

- 95) A l'annexe I, dans la note relative au paragraphe premier de l'article III, les mots «les autorités gouvernementales ou administratives locales», «aux autorités visées ci-dessus», «les autorités locales intéressées» et «ces autorités locales» seront remplacés respectivement par les mots «les gouvernements ou administrations locaux», «aux gouvernements locaux», «les gouvernements ou administrations locaux intéressés» et «ces gouvernements ou administrations locaux».
- 96) A l'annexe I, dans la note relative au paragraphe 5 de l'article III, la première phrase aura la teneur suivante: «Une réglementation compatible avec les dispositions de la première phrase du paragraphe 5 ne sera pas considérée comme contrevenant aux dispositions de la deuxième phrase si le pays qui l'applique produit en quantités substantielles tous les produits qui y sont soumis».
- 97) A l'annexe I, dans la note relative au paragraphe 5 de l'article V, les mots «le long du» seront remplacés par les mots «par le».
- 98) A l'annexe I, dans la note 1 relative aux paragraphes 2 et 3 de l'article VI, le mot «caution» sera remplacé par le mot «cautionnement» et les mots «de droits» seront insérés avant le mot «compensateurs».
- 99) A l'annexe I, dans la note 2 relative aux paragraphes 2 et 3 de l'article VI, les mots «changes multiples» seront, dans les deux cas, remplacés par les mots «taux de change multiples» et les mots «des gouvernements» seront remplacés par les mots «de gouvernements».
- 100) A l'annexe I, dans la note relative au paragraphe 4 de l'article XIII, les mots «relative aux» et «à propos du» seront remplacés respectivement par les mots «qui concerne les» et «relative au».
- 101) A l'annexe I, dans la note relative au paragraphe 4 de l'article XV, les mots «contrôle sur les changes», «de l'esprit de celui-ci» et «ou de l'article XIII» seront remplacés respectivement par les mots «contrôle des changes», «de son esprit» et «ou celles de l'article XIII».
- 102) A l'annexe I, dans la note relative à l'alinéa a) du paragraphe premier de l'article XVII, les mots «d'assurer certaines normes» seront remplacés par les mots «d'assurer le respect de certaines normes».
- 103) A l'annexe I, dans la note relative au paragraphe 9 de l'article XXIV, les mots «que les dispositions de l'article premier exigent que, lorsqu'un produit qui a été importé dans le territoire d'un membre d'une union douanière ou d'une zone de libre-échange à un taux préférentiel est réexporté vers le territoire d'un autre membre de cette union ou de cette zone, ce dernier membre percevra» et les mots «le plus élevé» seront remplacés respectivement par les mots «que, vu les dispositions de l'article premier, lorsqu'un produit qui a été importé sur le territoire d'un membre d'une union douanière ou d'une zone de libre-échange à un taux préférentiel est réexporté vers le territoire d'un autre membre de cette union ou de cette zone, ce dernier membre doit percevoir» et par les mots «plus élevé».
- intérieure ou une autre imposition intérieure» durch die Worte „taxe ou autre imposition intérieure“, „visées“ bzw. „une taxe ou autre imposition intérieure“ zu ersetzen.
- 95) In Anlage I sind in der Anmerkung zu Artikel III Absatz 1 die Worte „les autorités gouvernementales ou administratives locales“, „aux autorités visées ci-dessus“, „les autorités locales intéressées“ und „ces autorités locales“ durch die Worte „les gouvernements ou administrations locaux“, „aux gouvernements locaux“, „les gouvernements ou administrations locaux intéressés“ bzw. „ces gouvernements ou administrations locaux“ zu ersetzen.
- 96) In Anlage I erhält der erste Satz der Anmerkung zu Artikel III Absatz 5 folgenden Wortlaut: „Une réglementation compatible avec les dispositions de la première phrase du paragraphe 5 ne sera pas considérée comme contrevenant aux dispositions de la deuxième phrase si le pays qui l'applique produit en quantités substantielles tous les produits qui y sont soumis“.
- 97) In Anlage I sind in der Anmerkung zu Artikel V Absatz 5 die Worte „le long du“ durch die Worte „par le“ zu ersetzen.
- 98) In Anlage I ist in Anmerkung I zu Artikel VI Absatz 2 und 3 das Wort „caution“ durch das Wort „cautionnement“ zu ersetzen; ferner sind vor dem Wort „compensateurs“ die Worte „de droits“ einzufügen.
- 99) In Anlage I sind in Anmerkung 2 zu Artikel VI Absatz 2 und 3 die Worte „changes multiples“ in beiden Fällen durch die Worte „taux de change multiples“ und die Worte „des gouvernements“ durch die Worte „de gouvernements“ zu ersetzen.
- 100) In Anlage I sind in der Bemerkung zu Artikel XIII Absatz 4 die Worte „relative aux“ und „à propos du“ durch die Worte „qui concerne les“ bzw. „relative au“ zu ersetzen.
- 101) In Anlage I sind in der Anmerkung zu Artikel XV Absatz 4 die Worte „contrôle sur les changes“, „de l'esprit de celui-ci“ und „ou de l'article XIII“ durch die Worte „contrôle des changes“, „de son esprit“ bzw. „ou celles de l'article XIII“ zu ersetzen.
- 102) In Anlage I sind in der Anmerkung zu Artikel XVII Absatz 1 Buchstabe a die Worte „d'assurer certaines normes“ durch die Worte „d'assurer le respect de certaines normes“ zu ersetzen.
- 103) In Anlage I sind in der Anmerkung zu Artikel XXIV Absatz 9 die Worte „que les dispositions de l'article premier exigent que, lorsqu'un produit qui a été importé dans le territoire d'un membre d'une union douanière ou d'une zone de libre-échange à un taux préférentiel est réexporté vers le territoire d'un autre membre de cette union ou de cette zone, ce dernier membre percevra“ und die Worte „le plus élevé“ durch die Worte „que, vu les dispositions de l'article premier, lorsqu'un produit qui a été importé sur le territoire d'un membre d'une union douanière ou d'une zone de libre-échange à un taux préférentiel est réexporté vers le territoire d'un autre membre de cette union ou de cette zone, ce dernier membre doit percevoir“ bzw. durch die Worte „plus élevé“ zu ersetzen.

- | | | |
|--|--|--|
| <p>2. Le présent Protocole sera déposé auprès du Secrétaire exécutif des PARTIES CONTRACTANTES à l'Accord général; après l'entrée en vigueur de l'Accord instituant l'Organisation de Coopération commerciale, il sera déposé auprès du Directeur général de l'Organisation.</p> <p>3. Le présent Protocole sera ouvert à la signature des parties contractantes à l'Accord général jusqu'au 15 novembre 1955; toutefois, la période pendant laquelle les parties contractantes auront la faculté de signer le présent Protocole pourra, dans le cas de toute partie contractante, être prorogée au delà de cette date par décision des PARTIES CONTRACTANTES.</p> <p>4. Le Secrétaire exécutif des PARTIES CONTRACTANTES à l'Accord général ou le Directeur général de l'Organisation, selon le cas, adressera promptement à chaque partie contractante à l'Accord général, copie certifiée conforme du présent Protocole; il lui notifiera promptement chaque signature qui y sera apposée.</p> <p>5. La signature du présent Protocole, conformément au paragraphe 3 du présent Protocole, sera réputée constituer une acceptation des rectifications qui figurent au paragraphe premier et qui entreront en vigueur conformément aux dispositions de l'article XXX de l'Accord général.</p> <p>6. Le Secrétaire général des Nations Unies est autorisé à enregistrer le présent Protocole conformément aux dispositions de l'article 102 de la Charte des Nations Unies.</p> | <p>2. This Protocol shall be deposited with the Executive Secretary to the CONTRACTING PARTIES to the General Agreement and, after the entry into force of the Agreement on the Organization for Trade Cooperation, with the Director-General of that Organization.</p> <p>3. It shall be open for signature by the contracting parties to the General Agreement until 15 November 1955; Provided that the period during which this Protocol may be signed may in respect of any contracting party, by a decision of the CONTRACTING PARTIES, be extended beyond that date.</p> <p>4. The Executive Secretary to the CONTRACTING PARTIES to the General Agreement, or the Director-General of the Organization, as the case may be, shall promptly furnish a certified copy of this Protocol, and a notification of each signature thereto, to each contracting party to the General Agreement.</p> <p>5. Signature of this Protocol in accordance with paragraph 3 of this Protocol shall be deemed to constitute acceptance of the rectifications set forth in paragraph 1, which shall enter into force in accordance with the provisions of Article XXX of the General Agreement.</p> <p>6. The Secretary-General of the United Nations is authorized to register this Protocol in accordance with Article 102 of the Charter of the United Nations.</p> | <p>2. Dieses Protokoll wird beim Geschäftsführenden Sekretär der VERTRAGSPARTEIEN des Allgemeinen Abkommens und nach Inkrafttreten des Abkommens über die Organisation für Zusammenarbeit auf dem Gebiete des Handels bei deren Generaldirektor hinterlegt.</p> <p>3. Es liegt bis zum 15. November 1955 zur Unterzeichnung durch die Vertragsparteien des Allgemeinen Abkommens auf; diese Frist kann jedoch für jede Vertragspartei durch Beschluß der VERTRAGSPARTEIEN über diesen Zeitpunkt hinaus verlängert werden.</p> <p>4. Der Geschäftsführende Sekretär der VERTRAGSPARTEIEN des Allgemeinen Abkommens oder der Generaldirektor der Organisation übermittelt jeder Vertragspartei des Allgemeinen Abkommens unverzüglich eine beglaubigte Ausfertigung dieses Protokolls und notifiziert ihnen jede Unterzeichnung.</p> <p>5. Die Unterzeichnung dieses Protokolls nach dessen Ziffer 3 gilt als Annahme der Berichtigungen unter Ziffer 1; diese treten gemäß Artikel XXX des Allgemeinen Abkommens in Kraft.</p> <p>6. Der Generalsekretär der Vereinten Nationen ist ermächtigt, dieses Protokoll nach Artikel 102 der Satzung der Vereinten Nationen zu registrieren.</p> |
|--|--|--|

EN FOI DE QUOI, les représentants dûment autorisés, ont signé le présent Protocole.

IN WITNESS WHEREOF the respective representatives, duly authorized, have signed the present Protocol.

ZU URKUND DESSEN haben die hierzu gehörig bevollmächtigten Vertreter dieses Protokoll unterzeichnet.

FAIT à Genève, en un seul exemplaire, en langues française et anglaise, les deux textes faisant également foi, le quinze juin mil neuf cent cinquante-cinq.

DONE at Geneva, in a single copy, in the English and French languages, both texts authentic, this fifteenth day of June one thousand nine hundred and fifty-five.

GESCHEHEN zu Genf am fünfzehnten Juni neunzehnhundertfünfundfünfzig in einer Urschrift in englischer und französischer Sprache, wobei beide Fassungen in gleicher Weise maßgebend sind.

Pour le
COMMONWEALTH D'AUSTRALIE:

For the
COMMONWEALTH OF AUSTRALIA:
17. Februar 1956

Für den
AUSTRALISCHEN BUND:

Pour la
RÉPUBLIQUE D'AUTRICHE:

For the
REPUBLIC OF AUSTRIA:

Für die
REPUBLIK ÖSTERREICH:

Pour le
ROYAUME DE BELGIQUE:

For the
KINGDOM OF BELGIUM:
16. Februar 1956
Ratifikationsvorbehalt

Für das
KÖNIGREICH BELGIEN:

Pour les
ÉTATS-UNIS DU BRÉSIL:

For the
UNITED STATES OF BRAZIL:

Für die
REPUBLIK DER VEREINIGTEN
STAATEN VON BRASILIEN:

Pour L'UNION BIRMANE:

For the UNION OF BURMA:
Saw Ohn Tin
1. November 1955

Für die BIRMANISCHE UNION:

Pour le CANADA:

For CANADA:
L. D. Wilgress
23 June 1955

Für KANADA:

Pour CEYLAN:

For CEYLON:

Für CEYLON:

Pour la
RÉPUBLIQUE DU CHILI:

For the
REPUBLIC OF CHILE:
F. Garcia Oldini
25-VII-55 ad-ref.

Für die
REPUBLIK CHILE:

Pour la
RÉPUBLIQUE DE CUBA:

For the
REPUBLIC OF CUBA:
A. Vargas Gomez
15. November 1955

Für die
REPUBLIK KUBA:

Pour la
RÉPUBLIQUE TCHÉCOSLOVAQUE:

For the
CZECHOSLOVAK REPUBLIC:

Für die
TSCHECHOSLOWAKISCHE
REPUBLIK:

Pour le
ROYAUME DE DANEMARK:

For the
KINGDOM OF DENMARK:
H. E. Kastoft.
13 July 1955.

Für das
KÖNIGREICH DÄNEMARK:

Pour la
RÉPUBLIQUE DOMINICAINE:

For the
DOMINICAN REPUBLIC:
Hans Cohn
10. Nov. 1955

Für die
DOMINIKANISCHE REPUBLIK:

Pour la
RÉPUBLIQUE DE FINLANDE:

For the
REPUBLIC OF FINLAND:
Torsten Tikanvaara
3. November 1956

Für die
REPUBLIK FINNLAND:

Pour la
RÉPUBLIQUE FRANÇAISE:

For the
FRENCH REPUBLIC:
F. Donne
30 Juin 1955

Für die
FRANZÖSISCHE REPUBLIK:

Pour la RÉPUBLIQUE
FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE:

For the
FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY:
Hagemann ad referendum
20. July 1955

Für die
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND:

Pour le
ROYAUME DE GRÈCE:

For the
KINGDOM OF GREECE:
A. Poupouras
7. November 1955

Für das
KONIGREICH GRIECHENLAND:

Pour la
RÉPUELIQUE D'HAÏTI:

For the
REPUBLIC OF HAITI:
Marcel Fombrun
15. November 1955

Für die
REPUBLIK HAITI:

Pour L'INDE:

For INDIA:
L. K. Iha
10. November 1955

Für INDIEN:

Pour la
RÉPUBLIQUE D'INDONÉSIE:

For the
REPUBLIC OF INDONESIA:
A. Y. Helmi.
23-VII-1955.

Für die
REPUBLIK INDONESIA:

Pour la
RÉPUBLIQUE D'ITALIE:

For the
REPUBLIC OF ITALY:
Notarangeli
26. VII. 1955

Für die
ITALIENISCHE REPUBLIK:

Pour le
GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG:

For the
GRAND-DUCHY OF LUXEMBURG:

Für das
GROSSHERZOGTUM LUXEMBURG:

Pour le
ROYAUME DES PAYS-BAS:

For the
KINGDOM OF THE NETHERLANDS:
W. H. J. van Asch van Wijck
31. August 1955

Für das
KONIGREICH DER NIEDERLANDE:

Pour la
NOUVELLE-ZÉLANDE:

For
NEW ZEALAND:
G. D. L. White
12. November 1955

Für
NEUSEELAND:

Pour la
RÉPUBLIQUE DE NICARAGUA:

For the
REPUBLIC OF NICARAGUA:

Für die
REPUBLIK NICARAGUA:

Pour le
ROYAUME DE NORVÈGE:

For the
KINGDOM OF NORWAY:
Paul Koht
30th June 1955

Für das
KONIGREICH NORWEGEN:

Pour le PAKISTAN:

For PAKISTAN:
S. Osman Ali
13th July 55.

Für PAKISTAN:

Pour le PÉROU:

For PERU:

Für PERU:

Pour la
FÉDÉRATION DE LA RHODÉSIE
ET DU NYASSALAND:

For the
FEDERATION OF RHODESIA AND
NYASALAND:

Noel Townley
4. November 1955

Für die
FODERATION RHODESIEN
UND NYASSALAND:

Pour le
ROYAUME DE SUÈDE:

For the
KINGDOM OF SWEDEN:

Für das
KONIGREICH SCHWEDEN:

Pour la
RÉPUBLIQUE DE TURQUIE:

For the
REPUBLIC OF TURKEY:

Für die
TURKISCHE REPUBLIK:

Pour
L'UNION SUD-AFRICAINE:

For the
UNION OF SOUTH AFRICA:

W. C. Naudé
15. November 1955

Für die
UNION VON SUDAFRIKA:

Pour le
ROYAUME-UNI
DE GRANDE-BRETAGNE
ET D'IRLANDE DU NORD:

For the
UNITED KINGDOM
OF GREAT BRITAIN
AND NORTHERN IRELAND:

C. W. Sanders
24. September 1955

Für das
VEREINIGTE KONIGREICH
VON GROSSBRITANNIEN
UND NORD-IRLAND:

Pour les
ÉTATS-UNIS D'AMÉRIQUE:

For the
UNITED STATES OF AMERICA:

John M. Leddy
3. Dezember 1955

Für die
VEREINIGTEN STAATEN
VON AMERIKA:

Pour la
RÉPUBLIQUE D'URUGUAY:

For the
REPUBLIC OF URUGUAY:

Für die
REPUBLIK URUGUAY:

**Bekanntmachung über das Inkrafttreten
des Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland
und der Französischen Republik über den Luftverkehr.**

Vom 7. September 1957.

Gemäß Artikel 2 Abs. 2 des Gesetzes vom 4. Dezember 1956 über das Abkommen vom 4. Oktober 1955 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Französischen Republik über den Luftverkehr (Bundesgesetzbl. 1956 II S. 1077) wird hiermit bekanntgemacht, daß das Abkommen nach seinem Artikel 24 am 30. September 1957 in Kraft tritt.

Bonn, den 7. September 1957.

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Hallstein

**Bekanntmachung über das Inkrafttreten
des Internationalen Pflanzenschutzabkommens.**

Vom 22. August 1957.

Gemäß Artikel 3 Abs. 2 des Gesetzes vom 6. November 1956 über das Internationale Pflanzenschutzabkommen vom 6. Dezember 1951 (Bundesgesetzbl. II S. 947) wird hiermit bekanntgemacht, daß das Abkommen nach seinem Artikel XIV Satz 2 für die Bundesrepublik Deutschland am 3. Mai 1957 in Kraft getreten ist; die deutsche Ratifikationsurkunde ist am gleichen Tage bei dem Generaldirektor der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen in Rom hinterlegt worden.

Das Abkommen ist ferner in Kraft getreten für

Ägypten am 22. Juli 1953

Argentinien am 23. September 1954

Australien am 27. August 1952

Das Abkommen findet seit dem 9. August 1954 auch auf Papua, Neu-Guinea, Nauru und Norfolk-Inseln Anwendung.

Belgien am 22. Juli 1952

Ceylon am 12. Februar 1952

Chile am 11. März 1952

Dänemark am 13. Februar 1953

Dominikanische Republik am 20. Juni 1952

Ecuador am 9. Mai 1956

Griechenland am 9. Dezember 1954

Großbritannien
und Nordirland am 7. September 1953

Das Abkommen findet seit dem 1. Oktober 1953 auch auf die Inseln Man und Jersey Anwendung.

Guatemala am 25. Mai 1955

Indien am 9. Juni 1952

Irak am 1. Juli 1954

Irland am 31. März 1955

Israel am 3. September 1956

Italien am 3. August 1955

Japan am 11. August 1952

Jugoslawien am 11. Februar 1955

Kambodscha am 10. Juni 1952

Kanada am 10. Juli 1953

Korea am 8. Dezember 1953

Laos am 28. Februar 1955

Luxemburg am 13. Januar 1955

Neuseeland
(einschließlich West-Samoa, Cook-Inseln und Niue) am 16. September 1952

Nicaragua am 2. August 1956

Niederlande
(einschließlich Surinam und Niederländisch Neuguinea) am 29. Oktober 1952

Norwegen am 23. April 1956

Österreich am 22. Oktober 1952

Pakistan am 10. November 1954

Philippinen am 3. Dezember 1953

Portugal am 20. Oktober 1955

Salvador am 12. Februar 1953

Schweden am 30. Mai 1952

Sowjetunion am 24. April 1956

Spanien am 18. Februar 1952

Südafrikanische Union am 21. September 1956.

Bonn, den 22. August 1957.

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung des Staatssekretärs
Berger